

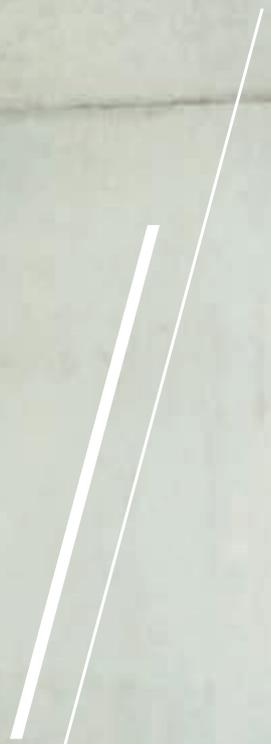
WDR SINFONIEORCHESTER  
ABSOLUT SPITZENKLASSIK. /

**20**

**21**







Das WDR Sinfonieorchester zählt zu den herausragenden Orchestern Deutschlands. Beheimatet in Köln, prägt es auf besondere Weise die Musiklandschaft Nordrhein-Westfalens: durch seine Konzertreihen in der Kölner Philharmonie, durch Partnerschaften mit den großen Konzerthäusern und Festivals der Region sowie mit Konzertausstrahlungen im Fernsehen, Radio und Livestream.

Auslandstourneen, preisgekrönte CD-Produktionen und zahlreiche digitale Angebote sorgen national wie international für große Aufmerksamkeit. Mit vielfältigen Projekten für Kinder und Jugendliche, darunter »Das Konzert mit der Maus« und Schulkonzerte in ganz Nordrhein-Westfalen, leistet das WDR Sinfonieorchester einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung.







WIR FREUEN UNS AUF SIE!

*Willkommen  
zur neuen Saison,*



**VEREHRTES KONZERTPUBLIKUM,  
LIEBE HÖRER\*INNEN,**

unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel – sozial und kulturell. Das Tempo der Veränderungen ist rasant und ihr Einfluss auf das Leben jeder/s Einzelnen groß. Manch eine/r fühlt sich davon verunsichert. Gerade in solchen Zeiten halte ich es für eine wichtige Aufgabe des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, den Menschen als Anker zu dienen. Für viele ist auch Musik ein wichtiger Anker.

Musik hören macht Freude und setzt Emotionen frei. Für manche Menschen bringt Musik sogar neue Erkenntnisse über existenzielle und gesellschaftliche Fragen. Musik hören kann auch herausfordernd sein – aber es lohnt sich immer.

Ich möchte Ihnen die Musiker\*innen des WDR Sinfonieorchesters ans Herz legen: Sie kommen aus mehr als 20 Ländern der Welt, erzählen alle ihre eigene Geschichte und repräsentieren unterschiedliche Werte. Doch auf der Bühne vereinen sie sich. Sie folgen einer musikalischen Idee und sprechen eine gemeinsame Sprache. Genau darin sehe ich eine Aufgabe des öffentlich-rechtlichen Rundfunks: Viele unterschiedliche Perspektiven kommen zu Wort und tragen im Idealfall zu einem konstruktiven Miteinander in der Gesellschaft bei.

Sie als unsere Hörer\*innen haben dabei die Möglichkeit, Teil dessen zu sein: mit anderen zusammen im Konzertsaal, unterwegs und zu Hause über Radio, Fernsehen oder digitale Kanäle. Wir wollen Ihnen Musik näherbringen – egal, ob jung oder alt, konservativ oder experimentierfreudig, musikalisch erfahren oder neu interessiert an der Klassik.

Ich wünsche mir, dass möglichst viele Menschen auch in der kommenden Spielzeit unseren Chefdirigenten Cristian Măcelaru und die Musiker\*innen des WDR Sinfonieorchesters begleiten. Seien Sie neugierig und offen – es lohnt sich!

Ihr



**Tom Buhrow**  
Intendant

# INHALT

**CRISTIAN MĂCELARU DIRIGIERT**

**34** / **MENDELSSOHN**  
FR 2. Oktober 2020

**64** / **RACHMANINOW**  
SA 12. Juni 2021

**68** / **MARSALIS**  
FR 25. Juni 2021



**62** / **CAROLIN WIDMANN**  
FR 21. Mai 2021



**53** / **PINCHAS ZUKERMAN**  
FR 26. Februar 2021



**57** / **JOANA MALLWITZ**  
FR 16. & SA 17. April 2021

**55** / **NAVID KERMANI**  
DO 25. März 2021



**44** / **LUCAS UND ARTHUR JUSSEN**  
FR 18. & SA 19. Dezember 2020

## 10 SPITZENKLASSIK

- 10 im Abo
- 28 in Köln
- 70 in Nordrhein-Westfalen
- 86 auf Tour
- 90 neu gehört

## 106 SERVICE

- 108 Digital
- 109 Im Radio
- 111 Abo- und Kartenkauf
- 112 Saalpläne
- 114 Weitere Hinweise
- 116 Kalendarium





*Für Sie  
zusammengestellt*



**SPITZENKLASSIK  
IM ABO**

# FREITAGS- KONZERT-ABO 13

## FR 18. September 2020

**Beethoven** Eroica-Variationen

**Beethoven/Levin** Eroica – Reconstructed

**Beethoven** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur

**Robert Levin** Klavier

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 32

## FR 2. Oktober 2020

**Parra** Wanderwelle

**Mendelssohn Bartholdy** Lobgesang

**Christina Landshamer** Sopran

**Marie Henriette Reinhold** Mezzosopran

**Maximilian Schmitt** Tenor

**N.N.** Bariton

**NDR Chor**

**WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Choreinstudierung

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 34

## FR 30. Oktober 2020

**Öcal** Maschinenangst II

**Kagel** Konzertstück für Pauke  
und Orchester

**Bertrand** Vertigo für zwei Klaviere  
und Orchester

**Rie Watanabe** Pauke

**GrauSchumacher Piano Duo** Klavier

**Emilio Pomàrico** Leitung

S. 37

## FR 20. November 2020

**Al-Zand** Luctus Profugis

**Chatschaturjan** Violinkonzert d-Moll

**Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur

**Emmanuel Tjeknavorian** Violine

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 41

## FR 18. Dezember 2020

**Ravel** Ma mère l'oye

**Poulenc** Konzert d-Moll für zwei Klaviere  
und Orchester

**Roussel** Suite aus »Bacchus et Ariane«

**Ravel** La Valse

**Lucas Jussen** Klavier

**Arthur Jussen** Klavier

**Christoph Eschenbach** Leitung

S. 44

## FR 15. Januar 2021

**Schnittke** (K)ein Sommernachtstraum

**Mendelssohn Bartholdy**

Violinkonzert e-Moll

**Schostakowitsch** Sinfonie Nr. 15 A-Dur

**Fumiaki Miura** Violine

**Andris Poga** Leitung

S. 46

## FR 5. Februar 2021

**Bates** Resurrexit

**Mahler** Sinfonie Nr. 2 c-Moll

**Christina Landshamer** Sopran

**Wiebke Lehmkuhl** Alt

**Chor des Bayerischen Rundfunks**

**WDR Rundfunkchor**

**Nicolas Fink** Choreinstudierung

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 51

## FR 26. Februar 2021

**Barber** Adagio für Streicher

**Mozart** Violinkonzert Nr. 5 A-Dur

**Mussorgsky/Ravel** Bilder einer  
Ausstellung, Bearbeitung für Orchester

**Pinchas Zukerman** Violine

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 53

## FR 26. März 2021

**Korngold** Violinkonzert D-Dur

**Brahms/Schönberg** Klavierquintett Nr. 1,  
Bearbeitung für Orchester

**Renaud Capuçon** Violine

**Cristian Măcelaru** Leitung

S. 56



**FR 16. April 2021**

**Nikodijević** GHB / tanzaggregat  
**Jolivet** Konzert für Fagott, Streicher,  
Harfe und Klavier  
**Mahler** Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Joana Mallwitz** Leitung  
S. 57

**FR 30. April 2021**

**Brahms** Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur  
**Strauss** Sinfonia domestica  
**N.N.** Klavier  
**Marek Janowski** Leitung  
S. 58

**FR 21. Mai 2021**

**Widmann** Con brio, Konzertouvertüre;  
Violinkonzert Nr. 2  
**Beethoven** Sinfonie Nr. 7 A-Dur  
**Carolin Widmann** Violine  
**Jörg Widmann** Leitung  
S. 62

**FR 25. Juni 2021**

**Marsalis** Violinkonzert  
**Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll  
**Nicola Benedetti** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 68



13 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER  
UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,  
KONZERTINFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR.  
SIE SPAREN GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 40 PROZENT.

# FREITAGS- KONZERT-ABO 8



#### FR 18. September 2020

**Beethoven** Eroica-Variationen  
**Beethoven/Levin** Eroica – Reconstructed  
**Beethoven** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur  
**Robert Levin** Klavier  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 32

#### FR 20. November 2020

**Al-Zand** Luctus Profugis  
**Chatschaturjan** Violinkonzert d-Moll  
**Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur  
**Emmanuel Tjeknavorian** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 41

#### FR 18. Dezember 2020

**Ravel** Ma mère l'oye  
**Poulenc** Konzert d-Moll für zwei Klaviere  
und Orchester  
**Roussel** Suite aus »Bacchus et Ariane«  
**Ravel** La Valse  
**Lucas Jussen** Klavier  
**Arthur Jussen** Klavier  
**Christoph Eschenbach** Leitung  
S. 44

#### FR 15. Januar 2021

**Schnittke** (K)ein Sommernachtstraum  
**Mendelssohn Bartholdy**  
Violinkonzert e-Moll  
**Schostakowitsch** Sinfonie Nr. 15 A-Dur  
**Fumiaki Miura** Violine  
**Andris Poga** Leitung  
S. 46

#### FR 26. März 2021

**Korngold** Violinkonzert D-Dur  
**Brahms/Schönberg** Klavierquintett Nr. 1,  
Bearbeitung für Orchester  
**Renaud Capuçon** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 56

#### FR 16. April 2021

**Nikodijević** GHB / tanzaggregat  
**Jolivet** Konzert für Fagott, Streicher,  
Harfe und Klavier  
**Mahler** Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Joana Mallwitz** Leitung  
S. 57

#### FR 21. Mai 2021

**Widmann** Con brio, Konzertouvertüre;  
Violinkonzert Nr. 2  
**Beethoven** Sinfonie Nr. 7 A-Dur  
**Carolin Widmann** Violine  
**Jörg Widmann** Leitung  
S. 62

#### FR 25. Juni 2021

**Marsalis** Violinkonzert  
**Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll  
**Nicola Benedetti** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 68

#### 8 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER  
UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,  
KONZERTEINFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR.  
SIE SPAREN GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 20 PROZENT.

# SAMSTAGS- KONZERT-ABO 8

## SA 19. September 2020

**Beethoven** Eroica-Variationen  
**Beethoven/Levin** Eroica – Reconstructed  
**Beethoven** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur  
**Robert Levin** Klavier  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 32

## SA 7. November 2020

**Ives/Schuman** Variations on  
»America«, Bearbeitung für Orchester  
**Barber** Violinkonzert  
**Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll  
**Augustin Hadelich** Violine  
**Krzysztof Urbański** Leitung  
S. 38

## SA 21. November 2020

**Al-Zand** Luctus Profugis  
**Chatschaturjan** Violinkonzert d-Moll  
**Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur  
**Emmanuel Tjeknavorian** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 41

## SA 19. Dezember 2020

**Ravel** Ma mère l'oye  
**Poulenc** Konzert d-Moll  
für zwei Klaviere und Orchester  
**Roussel** Suite aus »Bacchus et Ariane«  
**Ravel** La Valse  
**Lucas Jussen** Klavier  
**Arthur Jussen** Klavier  
**Christoph Eschenbach** Leitung  
S. 44

## SA 16. Januar 2021

**Schnittke** (K)ein Sommernachtstraum  
**Mendelssohn Bartholdy**  
Violinkonzert e-Moll  
**Schostakowitsch** Sinfonie Nr. 15 A-Dur  
**Fumiaki Miura** Violine  
**Andris Poga** Leitung  
S. 46

## SA 6. Februar 2021

**Bates** Resurrexit  
**Mahler** Sinfonie Nr. 2 c-Moll  
**Christina Landshamer** Sopran  
**Wiebke Lehmkuhl** Alt  
**Chor des Bayerischen Rundfunks**  
**WDR Rundfunkchor**  
**Nicolas Fink** Choreinstudierung  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 51

## SA 17. April 2021

**Nikodijević** GHB / tanzaggregat  
**Jolivet** Konzert für Fagott, Streicher,  
Harfe und Klavier  
**Mahler** Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Joana Mallwitz** Leitung  
S. 57

## SA 12. Juni 2021

**Rachmaninow** Die Toteninsel;  
Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll; Der Fels;  
Rhapsodie über ein Thema von Paganini  
**Seong-Jin Cho** Klavier  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 64



# SAMSTAGS- KONZERT-ABO 5



### SA 19. September 2020

**Beethoven** Eroica-Variationen  
**Beethoven/Levin** Eroica – Reconstructed  
**Beethoven** Sinfonie Nr. 3 Es-Dur  
**Robert Levin** Klavier  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 32

### SA 21. November 2020

**Al-Zand** Luctus Profugis  
**Chatschaturjan** Violinkonzert d-Moll  
**Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur  
**Emmanuel Tjeknavorian** Violine  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 41

### SA 6. Februar 2021

**Bates** Resurrexit  
**Mahler** Sinfonie Nr. 2 c-Moll  
**Christina Landshamer** Sopran  
**Wiebke Lehmkuhl** Alt  
**Chor des Bayerischen Rundfunks**  
**WDR Rundfunkchor**  
**Nicolas Fink** Choreinstudierung  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 51

### SA 17. April 2021

**Nikodijević** GHB / tanzaggregat  
**Jolivet** Konzert für Fagott, Streicher,  
Harfe und Klavier  
**Mahler** Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Joana Mallwitz** Leitung  
S. 57

### SA 12. Juni 2021

**Rachmaninow** Die Toteninsel;  
Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll;  
Der Fels;  
Rhapsodie über ein Thema von Paganini  
**Seong-Jin Cho** Klavier  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
S. 64

5 KONZERTE  
MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER  
UM 20.00 UHR IN DER KÖLNER PHILHARMONIE,  
KONZERTINFÜHRUNG JEWEILS UM 19.00 UHR.  
SIE SPAREN GEGENÜBER DEM EINZELKARTEN-  
ERWERB 15 PROZENT.

# ABO KAMMERKONZERTE

## SO 27. September 2020

**Arriaga** Streichquartett Nr. 1 d-Moll  
**Turina** Klavierquartett a-Moll  
sowie virtuose Musik für Saiteninstrumente mit Werken von Wieniawski, Paganini, Sarasate, Tschaikowsky und Bazzini

**Caroline Kunfalvi** Violine  
**Georgeta Iordache** Violine  
**Faik Aliyev** Violine  
**Pierre Marquet** Violine  
**Jerzy Szopinski** Violine und Gitarre  
**Katharina Arnold** Viola  
**Gaëlle Bayet** Viola  
**Leonhard Straumer** Violoncello  
**Simon Deffner** Violoncello  
**Raimund Adamsky** Kontrabass  
**N.N.** Klavier  
**Emily Hoile** Harfe  
S. 33

## SO 17. Januar 2021

**Čiurlionis** Streichquartett c-Moll  
**Schönberg** Streichquartett D-Dur  
**Mendelssohn Bartholdy**  
Streichquartett e-Moll  
**Brigitte Krömmelbein** Violine  
**Pierre-Alain Chamot** Violine  
**Sophie Pas** Viola  
**Gudula Finkentey-Chamot** Violoncello  
S. 47

## SO 21. März 2021

### Bach/Rabien

Aria mit 30 Veränderungen  
»Goldberg-Variationen« in der  
Bearbeitung für acht Fagotte  
**Henrik Rabien** Fagott  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Ulrike Jakobs** Fagott  
**Stefan Kasper** Fagott  
**Stephan Krings** Fagott  
**Felix Eberle** Fagott  
**Paulo Ferreira** Fagott  
**Eberhard Marschall** Fagott  
S. 54

## SO 2. Mai 2021

**Bruch** Streichquintett Es-Dur  
**Glinka** Sextett Es-Dur für 2 Violinen, Viola,  
Violoncello, Kontrabass und Klavier  
**Widmann** 180 beats per minute  
für Streichsextett  
**Korngold** Streichsextett D-Dur  
**Haiou Zhang** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester Chamber Players:**  
**Ye Wu** Violine  
**Cristian-Paul Suvaiala** Violine  
**Carola Nasdala** Violine  
**Mischa Pfeiffer** Viola  
**Tomasz Neugebauer** Viola  
**Laura Rayén Escanilla Rivera** Viola  
**Mircea Mocanita** Viola  
**Susanne Eychmüller** Violoncello  
**Johannes Wohlmacher** Violoncello  
**Stanislau Anishchanka** Kontrabass  
S. 59

## SO 6. Juni 2021

**Purcell** Ouvertüre aus »The Tempest«  
**Geminiani** Concerto grosso D-Dur  
**Händel** Concerto grosso B-Dur  
**Geminiani** Concerto grosso D-Dur  
**Biber** Sonata di Marche  
**Händel** Concerto grosso B-Dur  
**Bach** Ouvertüre Nr. 1 C-Dur  
**WDR Sinfonieorchester**  
**José Maria Blumenschein** Leitung  
S. 63

5 KONZERTE

MIT MITGLIEDERN DES WDR SINFONIE-  
ORCHESTERS UND GÄSTEN UM 11.00 UHR  
IM FUNKHAUS WALLRAFPLATZ KÖLN.  
SIE SPAREN GEGENÜBER DEM  
EINZELKARTENERWERB 25 PROZENT.



# ABO WDR@PHILHARMONIE

**DO 12. November 2020**

**Singen mal anders: Live & Digital**  
**Kinder-, Jugend- und Schulchöre**  
**aus Nordrhein-Westfalen**  
**Digitaler Chor**

**WDR Rundfunkchor**

**WDR Sinfonieorchester**

**Simon Halsey** Choreinstudierung und Leitung

S. 39

**DO 10. Dezember 2020**

**Weihnachten mal anders: Physik & Musik**

**WDR Rundfunkchor**

**WDR Funkhausorchester**

**Leslie Sukanandarajah** Leitung

**Ralph Caspers** Video-Moderation

**DO 21. Januar 2021**

**Pop mal anders: Lena & Orchester**

**Lena Meyer-Landrut** Gesang

**WDR Funkhausorchester**

**N.N.** Leitung

**DO 10. Juni 2021**

**Jazz mal anders: Big Band & Friends**

**Junge Solist\*innen**

**WDR Big Band**

**N.N.** Leitung

Ausführliche Informationen:  
**[musikvermittlung.wdr.de](https://musikvermittlung.wdr.de)**

4 KONZERTE

MIT DEM WDR SINFONIEORCHESTER,  
DEM WDR RUNDFUNKCHOR,  
DEM WDR FUNKHAUSORCHESTER  
UND DER WDR BIG BAND FÜR ALLE  
AB 13 JAHREN UM 19.00 UHR  
IN DER KÖLNER PHILHARMONIE.



*/ Große Klassik  
zugänglich machen /*

Siegwald Bütow, Manager WDR Sinfonieorchester



### **Wo sehen Sie die besondere Qualität des WDR Sinfonieorchesters?**

Das WDR Sinfonieorchester zeichnet sich durch seine herausragende künstlerische Qualität aus und macht für jedermann große Klassik vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart zugänglich – mit einem vielseitigen Programm und innovativen Konzertformaten. Außerhalb der Konzertsäle ist das WDR Sinfonieorchester auch auf immer mehr digitalen Verbreitungswegen zu erleben, wo unterschiedlichste Präsentationsformen zur Beschäftigung mit dieser Musik animieren. Ganz besonders stolz sind wir auf unsere Reihe »Kurz und Klassik«, bei der Cristian Măcelaru kompetent und unterhaltsam Musikstücke vorstellt, die ihm besonders wichtig sind.

### **Welches sind für Sie die Höhepunkte der Saison?**

Wir starten mit einem außergewöhnlichen Programm rund um Beethovens »Eroica« in die Saison. Der Pianist und Musikwissenschaftler Robert Levin hat aus den Skizzen zur 3. Sinfonie ein Arrangement gestaltet, das es erlaubt, Beethoven quasi beim Komponieren zuzuhören. Und der bildende Künstler Alexej Tchernyi wird eine filmische Umsetzung präsentieren, die Beethovens Kompositionsweise ins Optische übersetzt und gleichzeitig den zeitgeschichtlichen Kontext visualisiert.

Ein weiterer Höhepunkt wird die zyklische Aufführung der Klavierkonzerte und sinfonischen Werke von Sergej Rachmaninow sein, die wir gemeinsam mit dem Klavierfestival Ruhr und vier fantastischen jungen Pianist\*innen in fünf verschiedenen Städten in unserem Sendegebiet präsentieren. Und natürlich darf auch das bei Jung und Alt sehr beliebte »Konzert mit der Maus« nicht fehlen, auf das wir uns immer sehr freuen.

### **Wird das WDR Sinfonieorchester auch wieder als Botschafter Nordrhein-Westfalens in der Welt unterwegs sein?**

In seiner ersten Spielzeit als Chefdirigent hatten wir begeisternde Konzerte mit Cristian Măcelaru in Köln und im Sendegebiet des WDR, die ausgesprochen positive Resonanz in der Klassikwelt fanden. So erhielten wir für seine zweite Saison bei uns zahlreiche Einladungen für Gastspiele in ganz Europa: Unter seiner Leitung spielen wir zwei Mal in der Elbphilharmonie Hamburg. Zudem reisen wir für Konzerte in sein Heimatland Rumänien, nach Österreich, Frankreich, Italien, Spanien und nach Moskau. Die große internationale Nachfrage zeigt, dass in der Musikwelt wahrgenommen und geschätzt wird, was hier in Köln geschieht und dass wir als Botschafter Nordrhein-Westfalens mit offenen Armen empfangen werden.

**IN DER KÖLNER  
PHILHARMONIE**

**IM FUNKHAUS  
WALLRAFPLATZ KÖLN**



**IN NORDRHEIN-  
WESTFALEN**

**ABSOLUT  
SPITZENKLASSIK.**

**AUF TOUR**

**Sie sind seit September 2019 Chefdirigent des WDR Sinfonieorchesters. Fühlen Sie sich hier schon zu Hause?**

Ich ging mit 17 Jahren aus meiner Heimatstadt Temeswar und von meinen Eltern und neun Geschwistern weg, um auf der anderen Seite des Atlantiks in den USA Musik zu studieren. Seitdem sind 22 Jahre vergangen. Wenn man mich nun nach meiner Rückkehr nach Europa fragt, was für mich Heimat und Zuhause ausmacht, kann ich nur auf meine erste Sprache verweisen – die Musik. Zu Hause fühle ich mich, wenn es mir gelingt, zusammen mit den wunderbaren Musiker\*innen des WDR Sinfonieorchesters über die Musik Verbindung mit unserem Publikum aufzunehmen. Faszinierend ist, wenn wir dabei spirituell mit den Anfängen unserer Vorfahren und der Zukunft verbunden sind.

**Immer wieder sprechen Sie von Spiritualität. Was verstehen Sie in Bezug auf die Musik darunter?**

Unter Spiritualität verstehe ich eine Sehnsucht danach, was größer ist als wir Menschen. Daher ist Spiritualität das Wichtigste in der Kunst. Sie dringt zum Kern des Mensch-Seins vor.

**Sie begannen zunächst – außerordentlich erfolgreich – als Geiger, bevor Sie mit Ende 20 ans Dirigentenpult wechselten. Warum?**

Die Geige war irgendwann zu klein für das, was ich zu sagen habe. Ich war schon früh verliebt in die Idee des Dirigierens. Und wenn du es einmal probierst, ist es wie eine Droge... Allerdings kommt mir meine jahrelange Erfahrung als Orchestermusiker bei der Arbeit mit dem Orchester ungemein zugute.

**Viele Ihrer Dirigenten-Kolleg\*innen fühlen sich einer Epoche oder den Komponist\*innen eines Landes besonders verbunden. Wofür sehen Sie sich als Spezialist?**

Mancher könnte es als Nachteil sehen, aber es entspricht meiner Person: Ich bin ein sehr offener, neugieriger Mensch und schaue gerne auch mal über den Tellerrand hinaus. Programmatisch kann und möchte ich mich daher nicht festlegen, sondern unserem Publikum Musik von Bach bis heute bieten und als Dirigent dafür sorgen, dass die von uns dargebotenen Werke die Zuhörenden berühren. Wir hören Musik mit unseren Herzen und nicht mit den Ohren. Deshalb spricht sie klarer zu uns, als Worte es je auch nur ansatzweise könnten.

**Zeitgenössische Musik spielt in Ihrer künstlerischen Arbeit eine besondere Rolle. Was reizt Sie daran?**

Dirigent\*innen, nein, alle Musiker\*innen sollten nicht in ihrem Musik-Kokon leben. Im 21. Jahrhundert ist es völlig inakzeptabel, sich nur auf die Musik zu konzentrieren und die Gesellschaft zu ignorieren. Zeitgenössische Kompositionen sind Kommentare auf aktuelle gesellschaftliche oder politische Situationen, die uns alle bewegen. Kunst ist nicht l'art pour l'art, sondern hat gesellschaftliche Relevanz. Das war bei Mozart und Beethoven nicht anders als heute.

**Sie zählen zu der Generation von Dirigent\*innen, die ganz selbstverständlich die digitalen Medien in ihren Berufsalltag integriert – von Konzert-Livestreams bis hin zu Video-Werkeinführungen. Warum liegt Ihnen auch diese Arbeit so am Herzen?**

Der WDR als Medienanstalt nutzt die Chancen, über viele unterschiedliche Kanäle die Musik zu den Menschen zu bringen. Die Gemeinschaft mit unserem Publikum schätzen wir hier außerordentlich, denn Musik ist besonders lebendig, wenn man sie teilt, und ein zentraler Teil dieses Vorgangs sind die Zuhörenden. Ein Live-Konzert bietet andere Dimensionen als ein Konzerterlebnis im Radio, im Livestream oder im Fernsehen. Weder das eine, noch das andere ist ersetzbar – sie ergänzen einander jedoch perfekt.

*/ Wir hören Musik  
mit unseren Herzen /*

**Cristian Măcelaru**, Chefdirigent WDR Sinfonieorchester







*Orte für besondere Erlebnisse*

**SPITZENKLASSIK  
IN KÖLN**



# DAS KONZERT MIT DER MAUS

SA 12. September 2020

Kölner Philharmonie / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

## VON MAUS UND TSCHAIKOWSKY.

Die Maus geht wieder ins Konzert! Diesmal entdeckt sie das Leben und die Welt des berühmten Komponisten Peter Tschaikowsky. Vom Klavierkonzert bis zur Nussknacker-Suite stellt die Maus gemeinsam mit dem WDR Sinfonieorchester den jungen Konzertbesucher\*innen ihre Lieblingsstücke des Komponisten vor. Von Lach- und Sachgeschichten, Videoreportagen und Quiz umrahmt, wird der Besuch in der Philharmonie für die kleinen Musikfans wieder ein ganz besonderes Konzerterlebnis.



Werke von  
**Peter Tschaikowsky**

**Die Maus**  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
**Johannes Büchs** Moderation

SENDETERMIN  
LIVE IM VIDEOSTREAM  
(15.00 UHR)

# EROICA

FR 18. September 2020 und SA 19. September 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Nicolas Tribes/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## VOM KLAVIER ZUR SINFONIE.

Mit seiner Sinfonie Nr. 3 wollte Beethoven eigentlich Napoleon Bonaparte ein Denkmal setzen – bis sich der »Befreier Europas« 1804 die Kaiserkrone aufsetzte. Die »Eroica« ist aber zugleich auch ein kühnes formales Experiment, in dessen Finale der Komponist eine zentrale Idee seiner Klaviervariationen op. 35 noch einmal aufgreift. Der amerikanische Pianist und Musikwissenschaftler Robert Levin geht diesen Zusammenhängen auf den Grund und entwickelt daraus ein neues Musikstück. Unterstützt wird er dabei durch den ukrainischen Filmanimator Alexej Tchernyi, der Beethovens Kompositionsweise ins Visuelle übersetzt.

Robert Levin



In Kooperation mit

**BTHVN**  
2020

### Ludwig van Beethoven

15 Variationen mit Fuge Es-Dur  
für Klavier op. 35  
»Eroica-Variationen«

### Ludwig van Beethoven/ Robert Levin

Eroica - Reconstructed  
Eine Rekonstruktion des  
Kompositionsprozesses  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55  
»Eroica«

**Robert Levin** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
**Alexej Tchernyi** Film

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/1  
FREITAGS-KONZERT 8/1  
SAMSTAGS-KONZERT 8/1  
SAMSTAGS-KONZERT 5/1

SENDETERMINE  
WDR 3 LIVE (FR)   
LIVE IM VIDEOSTREAM (SA)

# 1. KAMMER KONZERT

SO 27. September 2020

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## **Juan Crisóstomo de Arriaga**

Streichquartett Nr. 1 d-moll

## **Joaquín Turina**

Klavierquartett a-moll op. 67

sowie virtuose Musik für Saiteninstrumente mit Werken von Wieniawski, Paganini, Sarasate, Tschaikowsky und Bazzini

**Caroline Kunfalvi** Violine

**Georgeta Iordache** Violine

**Faik Aliyev** Violine

**Pierre Marquet** Violine

**Jerzy Szopinski** Violine und Gitarre

**Katharina Arnold** Viola

**Gaëlle Bayet** Viola

**Leonhard Straumer** Violoncello

**Simon Deffner** Violoncello

**Raimund Adamsky** Kontrabass

**N.N.** Klavier

**Emily Hoile** Harfe

## **SPANISCHER MOZART.**

Ende des 19. Jahrhunderts formte sich in Spanien eine national orientierte Musikströmung, zu deren wichtigsten Vertretern der Komponist Joaquín Turina zählte. Zu dieser Zeit wurden auch die Werke des früh verstorbenen Basken Juan Crisóstomo de Arriaga wiederentdeckt, der den Ehrentitel eines „spanischen Mozart“ erhielt. Die Kammermusik beider Komponisten ist mit folkloristischen Aromen und federnden Tanzrhythmen gewürzt – ebenso wie eine Folge virtuoser Miniaturen für Saiteninstrumente, bei der sich Mitglieder des WDR Sinfonieorchesters in wechselnden Konstellationen zusammenfinden.



ABO

KAMMERKONZERTE 5/1

SENDETERMIN

**WDR 3** MO 19. OKTOBER 2020

20.04 UHR



# MÄCELARU DIRIGIERT MENDELSSOHN

FR 2. Oktober 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Katrin Weller/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## VON LICHT UND DUNKEL.

Für die Leipziger 400-Jahr-Feier zur Erfindung der Buchdruckerkunst komponierte Felix Mendelssohn Bartholdy 1840 seinen »Lobgesang« – ein zwischen Sinfonie und Kantate changierender Hymnus auf den Sieg des Lichts über die Dunkelheit. Beethovens »Neunte« stand hier natürlich unverkennbar Pate. Auch in einem neuen Werk des 1976 geborenen Spaniers Hèctor Parra ist der Titan präsent: »Wanderwelle« entstand im Auftrag der Kölner Philharmonie (KölnMusik) und des Orquesta Simfònica de Barcelona als Beitrag zum Beethovenjahr 2020.

### Hèctor Parra

Wanderwelle für  
Bariton und Orchester  
(Deutsche Erstaufführung)  
– Musik der Zeit –

### Felix Mendelssohn Bartholdy

Lobgesang für Soli, Chor und  
Orchester op. 52

**Christina Landshamer** Sopran

**Marie Henriette Reinhold**

Mezzosopran

**Maximilian Schmitt** Tenor

**N.N.** Bariton

**NDR Chor**

**WDR Rundfunkchor**

**Robert Blank** Choreinstudierung

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/2

SENDETERMINE

WDR 3 LIVE

LIVE IM VIDEOSTREAM





Cristian Măcelaru

# MUSIK DER ZEIT 1

SA 10. Oktober 2020

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 19.00 Uhr

18.00 Uhr Einführung mit Mayke Nas

und José María Sánchez-Verdú

## **Mayke Nas**

Down the Rabbit-Hole  
für Orchester  
(Deutsche Erstaufführung)

## **Luis Buñuel/Salvador Dalí**

Un chien andalou  
Film  
zusammen mit  
**Mauricio Kagel**  
Szenario  
Concerto grosso  
für Streicher und Tonband

## **Jean Epstein/ José María Sánchez-Verdú**

La chute de la maison Usher  
Stummfilm mit Livemusik  
für Orchester  
(Deutsche Erstaufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR,  
des Stresa Festivals, der Real  
Filharmonia Santiago de Compostela  
und der Casa da Música (Porto)

## **WDR Sinfonieorchester Bas Wiegers** Leitung

SENDETERMIN

**WDR 3** SA 10. OKTOBER 2020  
20.04 UHR



## **SURREALE TRÄUME.**

Die Erfindung des Films war eine Revolution. Nie zuvor war die Wirklichkeit der Kunst so nah. Was die Filmemacher aber stärker fasziniert als die Illusion, ist die Halluzination. Tiefer klafft der Riss zwischen Wirklichkeit und Illusion vielleicht nur in der Musik – der sprachlosen Stimme des Stummfilms. Immerhin schenkt Mauricio Kagel dem legendären »Andalusischen Hund« das lange vermisste Gebell. José María Sánchez-Verdú schreibt seiner Filmmusik eine Geistertonspur ein, so unheimlich wie der Riss, der Edgar Allan Poes »House of Usher« zum Einsturz bringt. Die einzige, die ganz ohne Bilder, dafür in Begleitung der Beatles in surreale Tiefen taucht, ist die niederländische Komponistin Mayke Nas.

Bas Wiegers



# MUSIK DER ZEIT 2

FR 30. Oktober 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Mithatcan Öcal

## VERTIGO.

Maschinen kennen keine Angst. Es sind die Menschen, die der junge türkische Komponist Mithatcan Öcal durch schöpferische Maschinenarbeit in die kreative Verunsicherung locken will. Unvorhersehbar und verunsichernd ist auch der Zustand, den der früh verstorbene Christophe Bertrand mit seinem Konzert für zwei Klaviere ansteuert. »Vertigo« – nach dem legendären Film von Hitchcock – ist eine Musik, die sich vom festen Boden verabschiedet. Ein Doppelkonzert für Pianisten, die sich der Höhenangst aussetzen und mit atemberaubenden Ausblicken belohnt werden. Kunst ist Risiko, auch für die sonst nur begleitende Pauke, die Mauricio Kagel aus der letzten Reihe befreit und in ungewohnter Opulenz in Szene setzt.



### Mithatcan Öcal

Maschinenangst II  
für großes Orchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR  
und der Philharmonie Essen

### Mauricio Kagel

Konzertstück  
für Pauke und Orchester

### Christophe Bertrand

Vertigo  
für zwei Klaviere und Orchester

**Rie Watanabe** Pauke  
**GrauSchumacher Piano Duo** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Emilio Pomàrico** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/3

# AUS DER NEUEN WELT

SA 7. November 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Susanne Herzog/WDR 3

## AUTHENTISCHE KLANGWELTEN.

Gäste aus Europa haben von jeher das musikalische Leben in den USA geprägt und sich ihrerseits vom amerikanischen Lebensgefühl inspirieren lassen. Der Böhme Antonín Dvořák ging 1892 als Konservatoriumsdirektor nach New York. Hier lebt seit 2004 auch der Geiger Augustin Hadelich, der als Kind deutscher Eltern in Italien geboren wurde. Der Pole Krzysztof Urbański ist seit 2011 Chefdirigent des Indianapolis Symphony Orchestra. Mit Samuel Barber und Charles Ives melden sich auch zwei authentische Stimmen der amerikanischen Musik zu Wort – unbeirrbar romantisch die eine, satirisch zugespitzt die andere.

### **Charles Ives/William Schuman**

Variations on »America« in der Bearbeitung für Orchester

### **Samuel Barber**

Konzert für Violine und Orchester op. 14

### **Antonín Dvořák**

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95  
»Aus der Neuen Welt«

**Augustin Hadelich** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Krzysztof Urbański** Leitung

ABO

SAMSTAGS-KONZERT 8/2

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE



Krzysztof Urbański



# SINGEN MAL ANDERS: LIVE & DIGITAL

DO 12. November 2020

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## THERE WAS A CHILD.

»There was a child« – das große WDR@Philharmonie-Chorprojekt! Auf dem Programm steht das gleichnamige Oratorium von Jonathan Dove, ein lebhaftes und bombastisches Stück mit wunderbarer Chormusik. Das Besondere dabei: Jugendliche können mit ihrem Schulchor live in der Kölner Philharmonie singen – oder schon vorher beim großen digitalen Chor mitmachen. Geleitet wird das Konzert von Simon Halsey, weltweit bekannt für Mitsingprojekte und Chor-Events. Ein Konzerterlebnis der besonderen Art mit dem WDR Sinfonieorchester, dem WDR Rundfunkchor sowie Kinder-, Jugend- und Schulchören aus Nordrhein-Westfalen.



Simon Halsey

### Jonathan Dove

There was a child  
Oratorium  
für Soli, Chor und Orchester

### Kinder-, Jugend- und Schulchöre aus Nordrhein-Westfalen

### Digitaler Chor

### WDR Rundfunkchor

### WDR Sinfonieorchester

**Simon Halsey** Choreinstudierung und  
Leitung

ABO

WDR@PHILHARMONIE 4/1

SENDETERMIN  
LIVE IM VIDEOSTREAM

# WDR HAPPY HOUR

*DO 19. November 2020*

*Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr*

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Mit der Oktoberrevolution 1917 begannen Sergej Rachmaninows unstete Wanderjahre. 1930 siedelte er sich mit seiner Familie am Ufer des Vierwaldstättersees an, wo in den Jahren 1935/1936 auch seine dritte und letzte Sinfonie entstand. Der typische Rachmaninow-Ton mit seiner orchestralen Farbenpracht und slawischen Melancholie wird zunehmend von den scharfen Fermenten der Moderne zersetzt – ein schmerzbewegtes Dokument des Exils, aber auch eine liebevolle Beschwörung der verlorenen Heimat.



**Sergej Rachmaninow**

Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 44

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

**Marlis Schaum/WDR 2** Moderation

# MÄCELARU DIRIGIERT BRUCKNER

FR 20. November 2020 und SA 21. November 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Nicolas Tribes/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## SEHNSUCHT NACH HEIMAT.

Auf den ersten Blick haben sie nicht viel gemein, der Österreicher Anton Bruckner, der Armenier Aram Chatschaturjan und der aus Tunesien stammende, in Kanada aufgewachsene Karim Al-Zand. Was sie eint, ist die starke Bindung an Heimat und Herkunft, an eine Lebenswelt, die sie in ihrer Musik besingen, beschwören, aber auch betrauern: Karim Al-Zand widmete seine eindringliche Streicher-Elegie dem Strom der Flüchtlinge auf dem Mittelmeer. Der vielfach preisgekrönte junge Geiger Emmanuel Tjeknavorian wurde als Spross einer iranisch-armenischen Musikerfamilie in Wien geboren, wo er mittlerweile auch als Dirigent debütierte.

### Karim Al-Zand

Luctus Profugis  
für Streichorchester  
(Deutsche Erstaufführung)  
– Musik der Zeit –

### Aram Chatschaturjan

Konzert d-Moll  
für Violine und Orchester

### Anton Bruckner

Sinfonie Nr. 7 E-Dur

**Emmanuel Tjeknavorian** Violine

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung



FREITAGS-KONZERT 13/4  
FREITAGS-KONZERT 8/2  
SAMSTAGS-KONZERT 8/3  
SAMSTAGS-KONZERT 5/2

SENDETERMINE  
**WDR 3 LIVE (FR)**   
LIVE IM VIDEOSTREAM (SA)



Emmanuel Tjeknavorian

# DER WEG ZUM SIEG

DO 3. Dezember 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

## MUSIK IM DIALOG.

Schneller, höher, weiter – im Sport sind die Kriterien für den Erfolg klar gesetzt. Anders in der Musik: Hier kommt es auch auf Qualitäten an, die sich nicht mit dem Maßband oder der Stoppuhr messen lassen. Trotzdem gibt es zwischen sportlichen und musikalischen Wettbewerben viele Gemeinsamkeiten. Die neue Ausgabe der Reihe »Musik im Dialog« bringt beide Bereiche zusammen: Ein/e Preisträger\*in des renommierten ARD-Musikwettbewerbs präsentiert sich mit einem Solokonzert, ein/e Spitzensportler\*in berichtet von Erfahrungen im Wettkampf. Für athletischen Schwung und feine Nuancen sorgt das WDR Sinfonieorchester in Wagners »Tannhäuser-Ouvertüre« und Ravel's »Bolero«.

Julio García Vico



### **Richard Wagner**

Ouvertüre aus »Tannhäuser  
und der Sängerkrieg auf Wartburg«

### **Solokonzert**

mit einer/m Preisträger\*in  
des ARD-Musikwettbewerbs

### **Spitzensportler\*in im Gespräch: »Wie werde ich die Nummer 1?«**

### **Maurice Ravel**

Bolero

**N.N.** Sportler\*in

**WDR Sinfonieorchester**

**Julio García Vico** Leitung

**Uwe Schulz/WDR 5** Moderation

SENDETERMIN

WDR 3 LIVE

WDR 5 LIVE



# MUSIK DER ZEIT 3

FR 11. Dezember 2020

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 19.00 Uhr

18.00 Uhr Einführung mit Malte Giesen

## KILL YOUR DARLINGS.

Was wir lieben, muss verschwinden. Bei der Uraufführung von Helmut Lachenmanns »Accanto« tobte das Publikum, das Konzert stand kurz vor dem Abbruch, weil mit Mozarts Klarinettenkonzert eine Ikone in den akustischen Schredder geriet. Um überlebensnotwendige Häutungen, aber auch um Nostalgie, wehmütige Abgesänge und geschichtsvergessene Neuanfänge geht es auch bei Malte Giesen und Salvatore Sciarrino, der seine eigenen »Radio Days« beschwört. Nur Mauricio Kagel bleibt in der Orgelfantasie mit ihren hörspielartigen »Obbligati« im Hier und Jetzt.



### Salvatore Sciarrino

Efebo con radio  
für Stimme und Orchester

### Malte Giesen

Werk  
für Kammerorchester mit Zuspiegelung  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

### Mauricio Kagel

Phantasie  
für Orgel mit Obbligati

### Helmut Lachenmann

Accanto  
Musik für einen Klarinettenisten  
mit Kammerorchester

**Sarah Aristidou** Sopran

**Reto Bieri** Klarinette

**Dominik Susteck** Orgel

**WDR Sinfonieorchester**

**Lin Liao** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 FR 11. DEZEMBER 2020  
20.04 UHR



# ESCHENBACH

FR 18. Dezember 2020 und SA 19. Dezember 2020

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Michael Lohse/WDR 3

## Maurice Ravel

Ma mère l'oye  
Suite in der Fassung für Orchester

## Francis Poulenc

Konzert d-Moll  
für zwei Klaviere und Orchester

## Albert Roussel

Bacchus et Ariane op. 43  
Suite aus dem Ballett

## Maurice Ravel

La Valse

**Lucas Jussen** Klavier

**Arthur Jussen** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Christoph Eschenbach** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/5  
FREITAGS-KONZERT 8/3  
SAMSTAGS-KONZERT 8/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE (FR) 

## EINE PRISE FRANKREICH.

Man nennt sie auch »die fliegenden Holländer«: Mit ihrer sportiven Brillanz und geschmeidigen Technik begeistern Lucas und Arthur Jussen Publikum und Presse gleichermaßen. Francis Poulencs charmantes Doppelkonzert haben die Brüder aus Hilversum schon lange im Repertoire. Das ebenso witzige wie tiefgründige Werk vereint stilistische Züge des Impressionismus und des Neoklassizismus. Hier stand der Franzose deutlich hörbar auf den Schultern seiner Landsleute Albert Roussel und Maurice Ravel – was Christoph Eschenbach, Chefdirigent des Berliner Konzerthausorchesters, an tanzinspirierten Werken der beiden Komponisten deutlich macht.

Lucas und Arthur Jussen



# SILVESTER KONZERT

DO 31. Dezember 2020

Kölner Philharmonie / 18.00 Uhr

## MIT LEIDENSCHAFT INS NEUE JAHR.

Windmühlen überall: Den Kampf des Don Quijote gegen eine verständnislose und poesiefeindliche Welt hat Richard Strauss in eine ebenso bewegte wie sublimen Variationenfolge gegossen. Der Ritter von der traurigen Gestalt wird darin vom Violoncello, sein treuer Gefährte Sancho Pansa von der Viola verkörpert. Glutvolles iberisches Kolorit bietet Manuel de Fallas Tanzpantomime um einen verliebten Provinzgouverneur auf – und über Ravels »Bolero« muss natürlich kein Wort mehr verloren werden. Ein temperamentvoller Jahresausklang unter spanischem Himmel.

Cristian Măcelaru



### **Richard Strauss**

Don Quixote op. 35

### **Manuel de Falla**

El sombrero de tres picos  
Suite Nr. 2 aus dem Ballett

### **Maurice Ravel**

Bolero

**Junichiro Murakami** Viola

**Oren Shevlin** Violoncello

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# DMITRIJ SCHOSTAKO- WITSCH

FR 15. Januar 2021 und SA 16. Januar 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Michael Struck-Schloen/WDR 3

## (K)EIN SOMMERNACHTSTRAUM.

Die Rede mit gespaltener Zunge wurde vielen Komponist\*innen aus der ehemaligen Sowjetunion zur zweiten Natur. Den bizarren Witz des 1990 in die Bundesrepublik emigrierten Alfred Schnittke sucht man bei Dmitrij Schostakowitsch allerdings vergebens: Das zitatenfreudige Maskenspiel seiner letzten Sinfonie ist mit Trauer und Bitterkeit grundiert. Andris Poga, der Chefdirigent des Lettischen Nationalorchesters Riga, war zuletzt im November 2018 beim WDR Sinfonieorchester zu Gast. Sein WDR-Debüt feiert der junge Japaner Fumiaki Miura, der 2009 mit 16 Jahren den prestigereichen Joseph-Joachim-Wettbewerb in Hannover gewann.



Fumiaki Miura

### Alfred Schnittke

(K)ein Sommernachtstraum

### Felix Mendelssohn Bartholdy

Konzert e-Moll für Violine  
und Orchester op. 64

### Dmitrij Schostakowitsch

Sinfonie Nr. 15 A-Dur op. 141

**Fumiaki Miura** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Andris Poga** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/6  
FREITAGS-KONZERT 8/4  
SAMSTAGS-KONZERT 8/5

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE (FR) 

# 2. KAMMER KONZERT

SO 17. Januar 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## TÖNE MALEN - FARBEN KOMPONIEREN.

Töne und Farben: Für den litauischen Maler und Komponisten Mikalojus Konstantinas Čiurlionis bildeten sie eine untrennbare Einheit. Das Reizklima des Fin de Siècle war für die »Synästhesie«, das Zusammenwirken unterschiedlicher Sinnesempfindungen, besonders empfänglich. Auch bei Arnold Schönberg gibt es dafür markante Belege. In ihren frühen Streichquartetten wandeln beide Komponisten aber noch auf relativ konventionellen Pfaden. Čiurlionis' Streichquartett c-Moll entstand während seiner Lehrzeit am traditionsbewussten Leipziger Konservatorium – hier war um 1900 der Geist Felix Mendelssohn Bartholdys noch sehr lebendig.

### **Mikalojus Konstantinas Čiurlionis**

Streichquartett c-Moll

### **Arnold Schönberg**

Streichquartett D-Dur

### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Streichquartett e-Moll op. 44,2

**Brigitte Krömmelbein** Violine

**Pierre-Alain Chamot** Violine

**Sophie Pas** Viola

**Gudula Finkentey-Chamot**

Violoncello



ABO

KAMMERKONZERTE 5/2

SENDETERMIN

WDR 3 MO 22. FEBRUAR 2021

20.04 UHR



# MUSIK DER ZEIT 4

SA 23. Januar 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 19.00 Uhr

18.00 Uhr Einführung mit Reinhard Febel

## FIEBERKURVEN.

Eigentlich hätte Louis Dellucs Stummfilm »Matsch« heißen sollen. Der Zensur war der Titel für das Drama um gescheiterte Träume damals jedoch zu ordinär. Der 1921 gedrehte Film ging als »Fieber« in die Geschichte ein. Reinhard Febel komponiert für die Filmsaison von »Musik der Zeit« eine neue Livemusik zu den stumm bewegten Bildern. Wie eine echte Fieberkurve liest sich hingegen Enno Poppes Violinkonzert für die Geigerin Carolin Widmann. Eine seismisch aktive Welt aus Wellen, Kurven und Vibrationen. Den Weg dorthin bereitet Hans Abrahamsen mit einer Orchestermusik, in der er Filmtechniken nutzt und das Material so lange schneidet, überblendet und verdichtet, bis die kalten Elemente glühen.

### Hans Abrahamsen

Stratifications  
für Orchester

### Enno Poppe

Schnur  
Konzert für Violine und Orchester

### Louis Delluc/Reinhard Febel

Fièvre  
Stummfilm mit Livemusik  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag  
des WDR und von ARTE/ZDF

**Carolin Widmann** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Tito Ceccherini** Leitung



SENDETERMIN  
WDR 3 SA 23. JANUAR 2021  
20.04 UHR



# WIDMANN 1

FR 29. Januar 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 19.00 Uhr

## GESPRÄCHSKONZERT.

»So wie es einen zu Hause naturgemäß in die Ferne zieht«, meint Jörg Widmann, »muss man vielleicht in die Fremde gehen, um das Eigene zu entdecken.« 2009 reiste der Münchner an den Persischen Golf und fand doch musikalisch nicht so recht aus seiner bayerischen Heimat heraus. Davon zeugen die skurrilen »Dubairischen Tänze«, in denen der kulturelle Spreizschritt auf höchst unterhaltsame Weise mit dem Tanzbein ausgeführt wird. Der »Artist in Residence«, Komponist, Solist und Dirigent wird erstmals beim WDR Sinfonieorchester als Gesprächspartner zu erleben sein.



Jörg Widmann

### Jörg Widmann

Dubairische Tänze für Ensemble  
– Musik der Zeit –

Drei Schattentänze für Klarinette  
– Musik der Zeit –

Freie Stücke für Ensemble  
– Musik der Zeit –

**Mitglieder des  
WDR Sinfonieorchesters**  
**Jörg Widmann** Klarinette und Leitung  
**Katrin Weller/WDR 3** Moderation

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# MATINEE DER AKADEMIEN

SO 31. Januar 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

In Kooperation mit der Péter Eötvös Contemporary Music Foundation

## TALENTSCHMIEDEN.

Mit ihren Akademien haben der WDR Rundfunkchor und das WDR Sinfonieorchester Talentschmieden geschaffen, die den Hochschul-Nachwuchs in die professionelle Ensemblearbeit einführen und zugleich dabei helfen, den schwierigen Weg in den Beruf zu ebnen. Dieses Ziel verfolgt auch die Péter Eötvös Contemporary Music Foundation Budapest, die mit der Dirigentin Joanna Natalia Ślusarczyk und dem Komponisten Leonardo Marino zwei hoch begabte Stipendiat\*innen nach Köln entsendet. Neben einer Novität des 1992 geborenen Sizilianers erklingen zwei Bach-Kantaten, geleitet von Nicolas Fink, dem neuen Chefdirigenten des WDR Rundfunkchores.

Joanna Natalia Ślusarczyk



### Johann Sebastian Bach

Aus der Tiefe rufe ich,  
Herr, zu dir BWV 131  
Kantate für Soli, Chor und Orchester

### Leonardo Marino

Werk  
(Uraufführung)

### Johann Sebastian Bach

Alles nur nach Gottes Willen BWV 72  
Kantate für Soli, Chor und Orchester

**Chorakademie  
des WDR Rundfunkchores  
Orchesterakademie  
des WDR Sinfonieorchesters  
Nicolas Fink** und  
**Joanna Natalia Ślusarczyk** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 MO 1. MÄRZ 2021   
20.04 UHR

# MÄCELARU DIRIGIERT MAHLER

FR 5. Februar 2021 und SA 6. Februar 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Wibke Gerking/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## MYSTISCH UND SPIRITUELL.

Zweimal Auferstehung: bei Gustav Mahler als monumentale Chorsinfonie in der Beethoven-Nachfolge, bei Mason Bates als dynamische Steigerung von mystischem Raunen zu wirbelnder Bravour. Was die beiden verbindet, ist neben der suggestiven Orchestersprache auch der Blick über den Tellerrand der Hochkultur: Während Mahler immer wieder die Klangwelt der Tanz- und Militärkapellen zitiert, bezieht der 1977 geborene Amerikaner seine Inspiration aus der kalifornischen Clubszene, in der er jahrelang als DJ unterwegs war.

### Mason Bates

Resurrexit  
– Musik der Zeit –

### Gustav Mahler

Sinfonie Nr. 2 c-Moll für Sopran,  
Alt, Chor und Orchester  
»Auferstehungsinfonie«

**Christina Landshamer** Sopran  
**Wibke Lehmkuhl** Alt  
**Chor des Bayerischen Rundfunks**  
**WDR Rundfunkchor**  
**Nicolas Fink** Choreinstudierung  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/7  
SAMSTAGS-KONZERT 8/6  
SAMSTAGS-KONZERT 5/3

SENDETERMINE  
**WDR 3 LIVE (FR)**   
LIVE IM VIDEOSTREAM (SA)

Cristian Măcelaru



# WDR HAPPY HOUR

DO 18. Februar 2021

Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Jörg Widmanns Oper »Babylon«, 2012 in München uraufgeführt, ist eine Parabel über die Erfahrung des Chaos und die Suche nach Ordnung. In seiner sinfonischen Suite aus der Oper bildet der »Artist in Residence« des WDR Sinfonieorchesters die babylonische Sprachverwirrung als schillernde Stilmixtur ab, als kunstvolle Überblendung von Hohem und Niederem, von Pathos und Trivialität. Das Spiel mit historischen Vorlagen kennzeichnet auch die Musik des 1926 geborenen Ungarn György Kurtág. In »Stele« entwirft er einen von magischen Klangwirkungen erfüllten Trauer- und Erinnerungsraum.

### György Kurtág

Stele op. 33  
– Musik der Zeit –

### Jörg Widmann

Babylon-Suite für großes Orchester  
– Musik der Zeit –

### WDR Sinfonieorchester

**Cristian Măcelaru** Leitung  
**Jan Malte Andresen/WDR 2**  
Moderation

SENDETERMIN  
**WDR 3** FR 9. APRIL 2021   
20.04 UHR



# MÄCELARU DIRIGIERT MOZART

FR 26. Februar 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Katrin Weller/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## VIRTUOSE VERWANDLUNG.

»Robust und stark, unbekümmert und selbstbewusst als Persönlichkeit, feinfühlig, blühend sinnlich, dabei durchaus wachsam als Künstler« – mit diesen Worten charakterisierte 2018 die Frankfurter Allgemeine Zeitung Pinchas Zukerman zum 70. Geburtstag. Mit dem A-Dur-Konzert KV 219 hat der große israelisch-amerikanische Geiger das reifste und reichste der fünf Violinkonzerte Mozarts ausgesucht. Im Umfeld erklingt Musik der Verwandlung: Samuel Barbers berühmtes Adagio ging aus einem frühen Streichquartett-Satz hervor. Maurice Ravel ersetzte die pianistischen Grautöne in Mussorgskys »Bilder einer Ausstellung« durch ein leuchtendes orchestrales Kolorit.



### Samuel Barber

Adagio für Streicher op. 11

### Wolfgang Amadeus Mozart

Konzert Nr. 5 A-Dur für Violine und Orchester KV 219

### Modest Mussorgsky/Maurice Ravel

Bilder einer Ausstellung  
in der Bearbeitung für Orchester

**Pinchas Zukerman** Violine

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/8

SENDETERMIN

WDR 3 LIVE



# 3. KAMMERKONZERT

SO 21. März 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## GOLDBERG-VARIATIONEN MAL ANDERS.

Bachs Goldberg-Variationen haben die Arrangeure schon immer gereizt. So gibt es – unter anderem – Versionen für Orgel und Akkordeon, für Klavierduo und Streichtrio, für Orchester und Jazz-Ensemble. Allerdings war bislang noch niemand darauf gekommen, das Gipfelwerk barocker Variationskunst für acht Fagotte zu bearbeiten. Keine Frage, dass Bachs Genie auch in Henrik Rabiens außergewöhnlicher Fassung zur Geltung kommt. Der Frankfurter Hochschulprofessor und Solo-Fagottist des WDR Sinfonieorchesters führt darin zugleich das besondere Farb- und Ausdrucksspektrum seines Instruments vor.

### **Johann Sebastian Bach/ Henrik Rabien**

Aria mit 30 Veränderungen  
»Goldberg-Variationen«  
in der Bearbeitung für acht Fagotte

**Henrik Rabien** Fagott  
**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**Ulrike Jakobs** Fagott  
**Stefan Kasper** Fagott  
**Stephan Krings** Fagott  
**Felix Eberle** Fagott  
**Paulo Ferreira** Fagott  
**Eberhard Marschall** Fagott



ABO

KAMMERKONZERTE 5/3

SENDETERMIN

WDR 3 MO 19. APRIL 2021 

20.04 UHR

# KERMANI & BEETHOVEN

DO 25. März 2021  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

## MUSIK IM DIALOG.

Welche Kraft ist es, die ein Orchester im Innersten zusammenhält? Erfahrung? Schwarmintelligenz? Gar Telepathie? Wie sich die Kommunikation innerhalb des Kollektivs, aber auch im konzertanten Dialog entfaltet, das zeigt das WDR Sinfonieorchester unter Leitung seines Chefdirigenten Cristian Măcelaru gemeinsam mit dem Berliner Pianisten und Beethoven-Spezialisten Martin Helmchen. Den philosophischen Überbau dazu liefert der einflussreiche Kölner Publizist Navid Kermani, der 2015 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet wurde. In seine Erörterungen zum Thema »Transzendenz« bezieht er auch das Orchester mit ein – so wird der »Dialog« zum »Triolog«.



Navid Kermani

### **Joseph Haydn**

Sinfonie Nr. 2 C-Dur Hob. I:2

### **Navid Kermani**

Vortrag zum Thema »Transzendenz«

### **Ludwig van Beethoven**

Konzert Nr. 5 Es-Dur  
für Klavier und Orchester op. 73

**Navid Kermani** Schriftsteller

**Martin Helmchen** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

**Uwe Schulz/WDR 5** Moderation

SENDETERMIN

WDR 3 LIVE

WDR 5 LIVE



# MĂCELARU & CAPUÇON

FR 26. März 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Johannes Zink/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## MUSIK ÜBER MUSIK.

»Brahms' Fünfte«: So wird Arnold Schönbergs Orchesterfassung des Klavierquartetts g-Moll von Johannes Brahms gelegentlich etikettiert. Das opulente Arrangement entstand 1937 im amerikanischen Exil – unweit von Hollywoods Filmstudios, wo Erich Wolfgang Korngold nach seiner Emigration aus Wien eine zweite Karriere gestartet hatte. Im 1947 uraufgeführten Violinkonzert lässt er dann auch einige seiner schönsten Filmmelodien von der imaginären Leinwand herab grüßen. Der schwungvolle Solopart liegt in den Händen des gefeierten französischen Geigers und mehrfachen ECHO-Preisträgers Renaud Capuçon.



### Erich Wolfgang Korngold

Konzert D-Dur für Violine  
und Orchester op. 35

### Johannes Brahms/ Arnold Schönberg

Klavierquartett Nr. 1 op. 25  
in der Bearbeitung für Orchester

**Renaud Capuçon** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/9  
FREITAGS-KONZERT 8/5

SENDETERMINE  
**WDR 3 LIVE**   
LIVE IM VIDEOSTREAM

# MALLWITZ & MAHLER

FR 16. April 2021 und SA 17. April 2021  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Einführung mit Michael Lohse/WDR 3

## KRAFT UND GESCHWINDIGKEIT.

»Diese physische Kraft eines Sinfonieorchesters im Konzertsaal zu erleben«, sagt Joana Mallwitz, »das ist eine unfassbare Erfahrung«. Die junge Nürnberger Generalmusikdirektorin lässt Gustav Mahlers »titanischem« Sinfonie-Erstling das athletisch-geschmeidige Fagottkonzert von André Jolivet vorangehen – ein Paradestück für Mathis Kaspar Stier, seit 2016 Solo-Fagottist des WDR Sinfonieorchesters und Preisträger des ARD-Wettbewerbs 2019. Der Partydroge GHB (»Liquid Ecstasy«) widmete der Serbe Marko Nikodijević ein Orchesterstück, dessen komplexe Hochgeschwindigkeitsrhythmen von den Patterns der elektronischen Tanzmusik inspiriert sind.



Joana Mallwitz

### Marko Nikodijević

GHB / tanzaggregat  
– Musik der Zeit –

### André Jolivet

Konzert für Fagott, Streicher,  
Harfe und Klavier

### Gustav Mahler

Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
»Titan«

**Mathis Kaspar Stier** Fagott  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Joana Mallwitz** Leitung



FREITAGS-KONZERT 13/10  
FREITAGS-KONZERT 8/6  
SAMSTAGS-KONZERT 8/7  
SAMSTAGS-KONZERT 5/4

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE (FR)



# JANOWSKI & STRAUSS

FR 30. April 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Einführung mit Susanne Herzog/WDR 3

## HUMOR UND REIFE.

Mit der »Sinfonia domestica« lieferte Richard Strauss eine Art tönende Homestory, einen humorvollen Blick ins eigene Familienleben samt Wiegenlied und fugiertem Ehekrach. So eine tönende Selbstbespiegelung wäre für Johannes Brahms undenkbar gewesen – er trat stets bescheiden hinter seiner Arbeit zurück. Sein 1881 uraufgeführtes zweites Klavierkonzert ist ein Werk der reifen Meisterschaft, das sinfonische Form und konzertante Virtuosität bruchlos verschmilzt. Marek Janowski ist regelmäßig auf den großen Konzertpodien zu erleben. Von 2002 bis 2016 leitete er das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin; seit 2019 ist er Chefdirigent der Dresdner Philharmonie.

Marek Janowski



### Johannes Brahms

Konzert Nr. 2 B-Dur für Klavier  
und Orchester op. 83

### Richard Strauss

Sinfonia domestica op. 53

**N.N.** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Marek Janowski** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/11

SENDETERMIN

WDR 3 LIVE



# 4. KAMMER KONZERT

SO 2. Mai 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## Max Bruch

Streichquintett Es-Dur

## Michail Glinka

Sextett Es-Dur für 2 Violinen, Viola,  
Violoncello, Kontrabass und Klavier

## Jörg Widmann

180 beats per minute für Streichsextett

## Erich Wolfgang Korngold

Streichsextett D-Dur op. 10

**Haiou Zhang** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Chamber Players:**

**Ye Wu** Violine

**Cristian-Paul Suvaiala** Violine

**Carola Nasdala** Violine

**Mischa Pfeiffer** Viola

**Tomasz Neugebauer** Viola

**Laura Rayén Escanilla Rivera** Viola

**Mircea Mocanita** Viola

**Susanne Eychmüller** Violoncello

**Johannes Wohlmacher** Violoncello

**Stanislau Anishchanka** Kontrabass

## LUST AM RHYTHMUS.

Jörg Widmann im Techno-Fieber: Mit 180 Schlägen pro Minute, dem Standard-Tempo der elektronischen Tanzmusik, lässt der »Artist in Residence« des WDR Sinfonieorchesters sechs Streicher über einen imaginären Dancefloor schwofen. Die romantische Klangwärme in den Ensemblestücken des Kölners Max Bruch und des Wienerers Erich Wolfgang Korngold ist hier einer »puren Lust am Rhythmus selbst« gewichen. Ein buntes Stadtpanorama unter südlicher Sonne breitet sich in Michail Glinkas »Gran Sestetto« Es-Dur aus. Der russische Romantiker komponierte das quicklebendige Stück auf seiner großen Italienreise im Jahre 1832.



ABO

KAMMERKONZERTE 4/5

SENDETERMIN

WDR 3 MO 31. MAI 2021

20.04 UHR



# MUSIK DER ZEIT 5

SA 8. Mai 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit *Bára Gísladóttir*

ACHT BRÜCKEN | Musik für Köln

## SPIEL DER ELEMENTE.

Erde, Feuer, Luft. Von den vier Elementen fehlt in diesem explosiven Programm nur das Wasser. Die Fantasie der mit vulkanischen Aktivitäten vertrauten Isländerin Bára Gísladóttir entzündet sich in ihrem Auftragswerk für das WDR Sinfonieorchester an den Energien und Spannungen im Inneren unseres Planeten. Agata Zubel zündet ein Feuerwerk, Unsuk Chin spielt mit Licht, während die Luft, die eigentlich allen gehört, bei György Ligeti und Jonathan Harvey gravierende Veränderungen erfährt. Ligeti lässt nie gehörte Klangwolken in ästhetisches Neuland aufsteigen, sein britischer Kollege sucht im großen Orchester nach der Verbindung zwischen Atem und Geist.

Baldur Brönnimann



### Agata Zubel

Fireworks  
für Orchester

### György Ligeti

Atmosphères  
für Orchester

### Unsuk Chin

Rocaná (Room of Light)  
für Orchester

### Bára Gísladóttir

Werk  
für Orchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

### Jonathan Harvey

80 Breaths for Tokyo  
für Orchester  
(Deutsche Erstaufführung)

**WDR Sinfonieorchester**  
**Baldur Brönnimann** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# MUSIK DER ZEIT 6

FR 14. Mai 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 19.00 Uhr

18.00 Uhr Einführung mit Mark Simpson

## KINO IM KOPF.

Der Letzte macht das Licht aus. Was Mauricio Kagel makaber in Szene setzt, hat Arnold Schönberg nie gekümmert. Er schrieb seine »Musik zu einer Lichtspielszene« zu einem Film, der nie gedreht wurde und folglich kein Licht brauchte. Mit beiden Werken beweisen die Schöpfer jedoch, dass man auf fast alles verzichten kann, nur nicht auf neue Musik. Die schreibt Mark Simpson für die Geigerin Nicola Benedetti im Auftrag des WDR und anderen. Mit der Isländerin Anna Thorvaldsdottir gehört der Brite zu einer jungen Generation, die das Klangpotential der Soloinstrumente und des Orchesters mit handwerklicher Meisterschaft ausschöpfen.



### **Arnold Schönberg**

Begleitmusik zu einer Lichtspielszene  
op. 34 für Kammerorchester

### **Mark Simpson**

The Age of Anger  
für Violine und Orchester  
(Deutsche Erstaufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR,  
des London Symphony Orchestra,  
des Cincinnati Symphony Orchestra  
und des Royal Scottish National  
Orchestra

### **Anna Thorvaldsdottir**

Dreaming  
für Orchester

### **Mauricio Kagel**

Finale mit Kammerensemble

**Nicola Benedetti** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

SENDETERMIN  
**WDR 3** FR 14. MAI 2021  
20.04 UHR



# WIDMANN 2

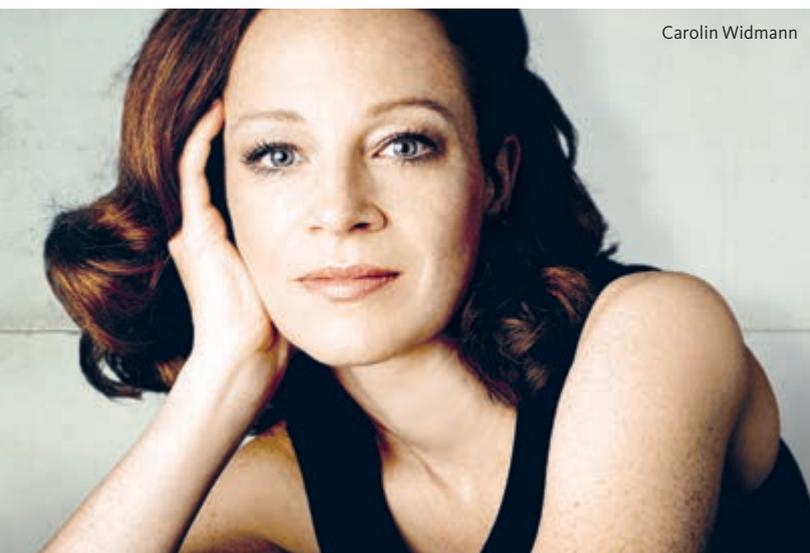
FR 21. Mai 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Jörg Lengensdorf/WDR 3

## HOMMAGE AN BEETHOVEN.

»Mit Lebhaftigkeit« lautet die etwas ungelenke deutsche Übersetzung der Spielanweisung »con brio«, die sich so häufig in Beethovens Partituren findet – auch im Finale der „Siebten“. In seiner furiosen Beethoven-Hommage nimmt Jörg Widmann diesen Gestus mit ebenso viel Ehrerbietung wie hintergründigem Humor auf. Von virtuosem Brio geprägt ist auch das zweite Violinkonzert, das der »Artist in Residence« des WDR Sinfonieorchesters für seine Schwester Carolin Widmann schrieb. Im Zentrum steht hier allerdings ein ausgedehnter langsamer Satz, ein lyrischer Gesang von blühender Schönheit – für den Komponisten eine »Reise ins Innere«.



Carolin Widmann

### Jörg Widmann

Con brio  
Konzertouvertüre für Orchester  
– Musik der Zeit –

Violinkonzert Nr. 2  
– Musik der Zeit –

### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

**Carolin Widmann** Violine

**WDR Sinfonieorchester**

**Jörg Widmann** Leitung

ABO

FREITAGS-KONZERT 13/12  
FREITAGS-KONZERT 8/7

SENDETERMINE  
**WDR 3 LIVE**   
LIVE IM VIDEOSTREAM

# 5. KAMMERKONZERT

SO 6. Juni 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## WECHSELKLÄNGE.

Von Italien aus erobert das »Concerto grosso« nach 1700 ganz Europa – eine musikalische Gattung, die ihre besondere Dynamik aus dem Wechsel von Solo- und Tutti-Passagen bezieht. Hier schlägt zugleich die Geburtsstunde des modernen Orchesters, das sich im Barock von der variabel besetzten Gruppe zum Klangkörper mit klar definierten Farben und Funktionen wandelt. Wie sich dieser spannende Prozess zwischen London und Leipzig, zwischen fürstlichen Residenzen und urbanem Musikleben vollzieht, das zeigen Mitglieder des WDR Sinfonieorchesters unter Leitung des Konzertmeisters José Maria Blumenschein.



José Maria Blumenschein

### Henry Purcell

Ouvertüre aus »The Tempest«  
für Orchester

### Francesco Geminiani

Concerto grosso D-Dur H.132  
für 2 Violinen, Streicher und  
Basso continuo

### Georg Friedrich Händel

Concerto grosso B-Dur op. 3,2  
HWV 313 für Orchester

### Francesco Geminiani

Concerto grosso D-Dur H.143  
für 2 Violinen, Streicher und  
Basso continuo  
»La Folia«

### Heinz Ignaz Franz Biber

Sonata di Marche für Streicher  
und Basso continuo

### Georg Friedrich Händel

Concerto grosso B-Dur op. 6,7  
HWV 325 für Orchester

### Johann Sebastian Bach

Ouvertüre Nr. 1 C-Dur BWV 1066  
für Orchester

### WDR Sinfonieorchester

**José Maria Blumenschein** Leitung



KAMMERKONZERTE 5/5

SENDETERMIN

WDR 3 MO 28. JUNI 2021  
20.04 UHR



# MÄCELARU DIRIGIERT RACHMANINOW

SA 12. Juni 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Jörg Lengersdorf/WDR 3

## VOM JUGENDFEUER ZUR MEISTERSCHAFT.

Sergej Rachmaninows Gesamtwerk für Klavier und Orchester erklingt in mehreren Konzerten als Koproduktion mit dem Klavierfestival Ruhr – eine gute Gelegenheit, auch in Köln die sinfonischen Schöpfungen des hierzulande noch immer unterschätzten Komponisten vorzustellen. Cristian Măcelaru und das WDR Sinfonieorchester zeigen die eindrucksvolle Stilentwicklung, die vom Jugendfeuer des ersten Klavierkonzerts zur souveränen Meisterschaft der späten Paganini-Rhapsodie führte. Der Koreaner Seong-Jin Cho erregte im Oktober 2015 weltweit Aufmerksamkeit, als er den 1. Preis beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Warschau gewann.

### **Sergej Rachmaninow**

Die Toteninsel op. 29

Konzert Nr. 1 fis-Moll für Klavier  
und Orchester op. 1

Der Fels op. 7

Rhapsodie über ein Thema  
von Paganini für Klavier  
und Orchester op. 43

**Seong-Jin Cho** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung



SAMSTAGS-KONZERT 8/8  
SAMSTAGS-KONZERT 5/5

SENDETERMIN  
LIVE IM VIDEOSTREAM





Cristian Măcelaru

# WDR HAPPY HOUR

*DO 17. Juni 2021*

*Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr*

## **Sergej Rachmaninow**

Die Toteninsel op. 29

Konzert Nr. 4 g-Moll für Klavier  
und Orchester op. 40

**Haochen Zhang** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Cristian Măcelaru** Leitung

**Marlis Schaum/WDR 2** Moderation

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Mit der musikalischen Moderne tat sich Sergej Rachmaninow bekanntermaßen schwer. Eine besondere Affinität hatte er allerdings zum Jazz, was man seinem 1926 in den USA komponierten und danach noch mehrfach revidierten Klavierkonzert Nr. 4 unschwer anhört. Mit dem chinesischen Pianisten Haochen Zhang, der 2009 die prestigereiche Van Cliburn International Piano Competition gewann, hat das WDR Sinfonieorchester bereits auf seiner Asien-Tournee 2018 erfolgreich konzertiert. Chefdirigent Cristian Măcelaru schickt Rachmaninows Tondichtung »Die Toteninsel« voraus, eine atmosphärisch dichte Paraphrase über das bekannte Gemälde von Arnold Böcklin.



# MATINEE DER AKADEMIE

SO 20. Juni 2021

Köln, Funkhaus Wallrafplatz / 11.00 Uhr

## JUNG UND BEGABT.

In der Akademie des WDR Sinfonieorchesters werden herausragende junge Orchestermusiker\*innen optimal auf den Berufseinstieg vorbereitet. Von der Mitwirkung in den großen Orchesterkonzerten über Proben- und Spieltraining und kammermusikalische Aktivitäten deckt das Pensum alle wesentlichen Bereiche einer hoch spezialisierten Begabtenförderung ab. Der Erfolg gibt dem Projekt recht: Absolvent\*innen der Akademie wurden in den letzten Jahren mehrfach auf attraktive Positionen in der deutschen Orchesterlandschaft berufen. In einem eigenen Konzert gibt der musikalische Nachwuchs Kostproben seines außergewöhnlichen Könnens.

**Das Programm stand bei  
Redaktionsschluss noch nicht fest.**

**Orchesterakademie  
des WDR Sinfonieorchesters**

SENDETERMIN  
WDR 3 MO 5. JULI 2021   
20.04 UHR



# MÄCELARU DIRIGIERT MARSALIS

FR 25. Juni 2021

Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr

19.00 Uhr Einführung mit Wibke Gerking/WDR 3 und Cristian Măcelaru

## Wynton Marsalis

Violinkonzert  
– Musik der Zeit –

## Antonín Dvořák

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95  
»Aus der Neuen Welt«

**Nicola Benedetti** Violine  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung



FREITAGS-KONZERT 13/13  
FREITAGS-KONZERT 8/8

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

## GRENZGÄNGER.

Sein erstes und bislang einziges Violinkonzert hat Wynton Marsalis der Geigerin Nicola Benedetti 2015 geradewegs in die flinken Finger komponiert. In seiner Mischung aus blühender Melodik, Jazz und Fiddle Folk ist es fast so etwas wie ein Portrait der Musikerin mit schottischen und italienischen Wurzeln geworden. Erst kürzlich hat Nicola Benedetti das attraktive Stück auf CD eingespielt – unter Leitung von Cristian Măcelaru, der dem WDR Sinfonieorchester mit Antonín Dvořáks Sinfonie »Aus der Neuen Welt« einen weiteren Grenzgänger zwischen Europa und den USA auf die Pulte stellt.





Cristian Măcelaru



*Besondere Erlebnisse im Land*

**SPITZENKLASSIK  
IN NORDRHEIN-WESTFALEN**

# DAS KONZERT MIT DER MAUS

SO 13. September 2020  
Essen, Philharmonie / 16.00 Uhr

Werke von  
**Peter Tschaikowsky**

**Die Maus**  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung  
**Johannes Büchs** Moderation

## VON MAUS UND TSCHAIKOWSKY.

Die Maus geht wieder ins Konzert! Diesmal entdeckt sie das Leben und die Welt des berühmten Komponisten Peter Tschaikowsky. Vom Klavierkonzert bis zur Nussknacker-Suite stellt die Maus gemeinsam mit dem WDR Sinfonieorchester den jungen Konzertbesucher\*innen ihre Lieblingsstücke des Komponisten vor. Von Lach- und Sachgeschichten, Videoreportagen und Quiz umrahmt, wird der Besuch in der Philharmonie für die kleinen Musikkfans wieder ein ganz besonderes Konzerterlebnis.



# GOEBEL & BEETHOVEN

FR 25. September 2020  
Ahaus, Stadthalle / 20.00 Uhr

SA 26. September 2020  
Iserlohn, Parktheater / 20.00 Uhr

## WIENER KLÄNGE.

Er sei »gegen Vergötterung in jeder Hinsicht«, so Reinhard Goebel. Daher stellt der entdeckungsfreudige Originalklang-Spezialist Beethoven auch nicht auf den Marmorsockel des einsamen Genies, sondern konfrontiert ihn immer wieder höchst aufschlussreich mit Persönlichkeiten aus seinem künstlerischen Umfeld. Diesmal ist es der Wiener Komponist und Pianist Johann Nepomuk Hummel, dem Beethoven in freundschaftlicher Rivalität verbunden war. Solist in Hummels hoch virtuosem Trompetenkonzert ist Peter Mönkediek, Solo-Trompeter des WDR Sinfonieorchesters.

### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21

### Johann Nepomuk Hummel

Konzert Es-Dur für Trompete und Orchester

### Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

**Peter Mönkediek** Trompete  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Reinhard Goebel** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE (FR) 

Reinhard Goebel



# MUSIK DER ZEIT

SA 31. Oktober 2020

Essen, Philharmonie / 20.00 Uhr

19.30 Uhr Kunst des Hörens mit Georges Aperghis und Mithatcan Öcal  
Festival NOW!

## **Mithatcan Öcal**

Maschinenangst II  
für großes Orchester  
Kompositionsauftrag des WDR  
und der Philharmonie Essen

## **Mauricio Kagel**

Konzertstück  
für Pauke und Orchester

## **Georges Aperghis**

Études pour orchestre No. 5-7  
für Orchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

## **Christophe Bertrand**

Vertigo  
für zwei Klaviere und Orchester

**Rie Watanabe** Pauke  
**GrauSchumacher Piano Duo** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Emilio Pomàrico** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 MO 30. NOVEMBER 2020   
20.04 UHR

## **VERTIGO.**

»Emotionen zünden« und »Ordnungen stören« – das sind die Ziele, die sich Georges Aperghis wie auch der türkische Komponist Mithatcan Öcal in ihren neuen Orchesterstücken stecken. Beide Auftragswerke für das WDR Sinfonieorchester versprechen, Strukturen ins Wanken zu bringen. Aperghis will das Orchester befreien, kaum anders als Mauricio Kagel die sonst nur begleitende Pauke – hochvirtuos und in ungewohnter Opulenz. Atempausen sind selten in diesem Programm, denn auch Christophe Bertrand spürt die Angst vor Stillstand und Leere.



# WDR HAPPY HOUR

*DO 5. November 2020*

*Dortmund, Konzerthaus / 19.00 Uhr*

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Die Sinfonie Nr. 9 »Aus der Neuen Welt« war das erste Werk, das Antonín Dvořák in seiner dreijährigen Amtszeit als New Yorker Konservatoriumsdirektor komponierte. Beim Versuch, in den Geist der indigenen amerikanischen Folklore einzudringen, landete er freilich immer wieder in seinem ureigenen böhmischen Tonfall – aber gerade diese Wechselbeziehung verleiht dem populären Werk seinen besonderen Charme. Der Pole Krzysztof Urbański ist seit 2011 Chefdirigent des Indianapolis Symphony Orchestra und wirkt außerdem seit 2015 als Erster Gastdirigent beim NDR Elbphilharmonie Orchester.

### **Antonín Dvořák**

Sinfonie Nr. 9 e-Moll op. 95  
»Aus der Neuen Welt«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Krzysztof Urbański** Leitung  
**Marlis Schaum/WDR 2** Moderation



# WDR HAPPY HOUR

DO 14. Januar 2021

Essen, Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Die Perücke hängt schief, der Puder ist verlaufen. Wie ein aus den Fugen geratenes Ballvergnügen im alten Wien klingt Alfred Schnittkes hintersinnige Rokoko-Beschwörung, deren tönende Antiquitäten, so der Komponist, »nicht gestohlen, sondern gefälscht« seien. Ganz und gar authentisch romantisch dagegen ist Felix Mendelssohn Bartholdys berühmtes Violinkonzert, in dem der junge, vielfach preisgekrönte Japaner Fumiaki Miura für schwärmerischen Ton und virtuosen Hexenspek sorgt.

### **Alfred Schnittke**

(K)ein Sommernachtstraum

### **Felix Mendelssohn Bartholdy**

Konzert e-Moll für Violine  
und Orchester op. 64

**Fumiaki Miura** Violine

**WDR Sinfonieorchester**

**Andris Poga** Leitung

**Jan Malte Andresen/WDR 2**

Moderation



# WDR HAPPY HOUR

DO 18. März 2021

Duisburg, Philharmonie Mercatorhalle / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Natürlich wäre es schön, ein Oboenkonzert von Joseph Haydn zu haben. Aber leider spricht nicht viel dafür, dass das dem Komponisten lange Zeit zugeschriebene Konzert C-Dur Hob. VIIg:C1 tatsächlich aus seiner Feder stammt. Unzweifelhaft echt ist die Sinfonie h-Moll, die Franz Schubert 1822 in Angriff nahm, dann aber unvollendet liegen ließ. Beide Werke geben der Musikwissenschaft harte Nüsse zu knacken – nicht so dem Publikum, das ihre Reize über alle offenen Fragen hinweg schon immer zu schätzen wusste. Der Franzose François Leleux ist als Oboist, Dirigent und Münchener Hochschulprofessor gleichermaßen erfolgreich.



### **Joseph Haydn** (zugeschrieben)

Konzert C-Dur für Oboe  
und Orchester Hob. VIIg:C1

### **Franz Schubert**

Sinfonie Nr. 7 h-Moll D 759  
»Unvollendete«

### **WDR Sinfonieorchester**

**François Leleux** Oboe und Leitung  
**Marlis Schaum/WDR 2** Moderation

SENDETERMIN

**WDR 3** FR 9. APRIL 2021  
20.04 UHR



# WDR HAPPY HOUR

*DO 15. April 2021*

*Dortmund, Konzerthaus / 19.00 Uhr*

## **KLASSIK UM SIEBEN.**

Naiver Volkston und psychologische Brechung, die Intimität des Liedes und die raumgreifende Kraft des romantischen Orchesters: Jene Gegensätze, aus denen Gustav Mahlers musikalisches Universum lebt, sind in seiner ersten Sinfonie bereits vollständig ausgebildet. Joana Mallwitz, 1986 in Hildesheim geboren, ging 2014 als Europas jüngste Generalmusikdirektorin nach Erfurt und wechselte 2018 in gleicher Funktion nach Nürnberg. 2019 wurde sie von der Zeitschrift »Opernwelt« zur »Dirigentin des Jahres« gekürt.

### **Gustav Mahler**

Sinfonie Nr. 1 D-Dur  
»Titan«

### **WDR Sinfonieorchester**

**Joana Mallwitz** Leitung  
**Jan Malte Andresen/WDR 2**  
Moderation



# WITTENER TAGE FÜR NEUE KAMMERMUSIK

SO 25. April 2021

Witten, Theatersaal / 16.00 Uhr

## **Milica Djordjević**

Werk für Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

## **Birke Bertelsmeier**

Frischzellenkur  
für Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag der  
Stadt Witten mit Unterstützung  
der Kunststiftung NRW

## **Brice Pauset**

Konzertkammer  
für Klavier und Kammerorchester  
(Uraufführung)  
Kompositionsauftrag des WDR

**Nicolas Hodges** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Michael Wendeborg** Leitung

SENDETERMIN  
**WDR 3** SO 25. APRIL 2021   
20.04 UHR

## **KONZERTKAMMER.**

Ein Orchester in der Kammer. Was nach Enge und Bedrängnis klingt, verspricht in Wirklichkeit eine Befreiung. In seinem Klavierkonzert für den Pianisten Nicolas Hodges stellt Brice Pauset die vertrauten Verhältnisse auf den Kopf und am Ende doch wieder auf die Füße. Birke Bertelsmeier setzt auf Zellerneuerung, verspricht eine Frischzellenkur, während Milica Djordjević, die sich mit energetisch dichten Klangkompositionen einen Namen gemacht hat, noch keine Koordinaten preisgibt.



# JANOWSKI & STRAUSS

DO 29. April 2021

Bielefeld, Rudolf-Oetker-Halle / 20.00 Uhr

## **Johannes Brahms**

Konzert Nr. 2 B-Dur für Klavier  
und Orchester op. 83

## **Richard Strauss**

Sinfonia domestica op. 53

**N.N.** Klavier

**WDR Sinfonieorchester**

**Marek Janowski** Leitung

## **HUMOR UND REIFE.**

Mit der »Sinfonia domestica« lieferte Richard Strauss eine Art tönende Homestory, einen humorvollen Blick ins eigene Familienleben samt Wiegenlied und fugiertem Ehekrach. So eine musikalische Selbstbespiegelung wäre für Johannes Brahms undenkbar gewesen – er trat stets bescheiden hinter seiner Arbeit zurück. Sein 1881 uraufgeführtes zweites Klavierkonzert ist ein Werk der reifen Meisterschaft, das sinfonische Form und konzertante Virtuosität bruchlos verschmilzt. Marek Janowski ist regelmäßig auf den großen Konzertpodien zu erleben.

Marek Janowski



# WDR HAPPY HOUR

DO 20. Mai 2021

Essen, Philharmonie / 19.00 Uhr

## KLASSIK UM SIEBEN.

Jörg Widmanns »Con brio«, 2008 von Mariss Jansons in München aus der Taufe gehoben, hat sich in den letzten Jahren als ausgesprochenes Erfolgsstück etabliert. Der »Artist in Residence« des WDR Sinfonieorchesters greift darin augenzwinkernd den Gestus explosiver Vitalität auf, der das Finale von Beethovens siebter Sinfonie so unwiderstehlich vorantreibt. Die berühmte Inspirationsquelle folgt natürlich auf dem Fuße – und gibt Widmann Gelegenheit, die Bezüge zwischen beiden Werken auch am Pult sinnfällig darzustellen.



### **Jörg Widmann**

Con brio  
Konzertouvertüre für Orchester  
– Musik der Zeit –

### **Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

### **WDR Sinfonieorchester**

**Jörg Widmann** Leitung  
**Jan Malte Andresen/WDR 2**  
Moderation

# VINNITSKAYA SPIELT RACHMANINOW

FR 28. Mai 2021

Essen, Philharmonie / 20.00 Uhr

## **Sergej Rachmaninow**

Konzert Nr. 3 d-Moll für  
Klavier und Orchester op. 30

Sinfonie Nr. 1 d-Moll op. 13

**Anna Vinnitskaya** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**N.N.** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

## **RUSSISCHE RARITÄTEN.**

Gemeinsam mit vier herausragenden Persönlichkeiten der internationalen Klavierszene präsentiert das WDR Sinfonieorchester Sergej Rachmaninows Gesamtwerk für Klavier und Orchester. Die in Hamburg lehrende Russin Anna Vinnitskaya widmet sich dem ebenso glanz- wie stimmungsvollen dritten Klavierkonzert, das der Komponist selbst 1909 in New York aus der Taufe hob. Längst vergessen war zu dieser Zeit das Debakel, das Rachmaninow zwölf Jahre zuvor mit der Uraufführung seiner ersten Sinfonie erlebt hatte. Mittlerweile ist das imposante Erstlingswerk rehabilitiert, auch wenn man es nach wie vor nur selten auf dem Konzertpodium hört.

Anna Vinnitskaya



# LISIECKI SPIELT RACHMANINOW

DI 1. Juni 2021

Duisburg, Philharmonie Mercatorhalle / 20.00 Uhr

## IM KLANGRAUSCH.

Schwelgende Melodien und üppiger, exotisch grundierter Klangreiz: Wenn die Klischees über Sergej Rachmaninows Musik irgendwo zutreffen, dann im 1901 vollendeten Klavierkonzert Nr. 2. Solist in dem unwiderstehlichen Longseller des Klassik-Repertoires ist der kanadische ECHO-Preisträger Jan Lisiecki, der mit Mitte 20 bereits zur pianistischen Weltelite zählt. Deutlich moderner in Geist und Klanggestalt ist Rachmaninows 35 Jahre später im Schweizer Exil komponierte dritte Sinfonie, die als sein reifstes und subtilstes Orchesterwerk gilt.

### **Sergej Rachmaninow**

Konzert Nr. 2 c-Moll  
für Klavier und Orchester op. 18

Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 44

**Jan Lisiecki** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**N.N.** Leitung



Jan Lisiecki

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# CHO SPIELT RACHMANINOW

DO 10. Juni 2021

Wuppertal, Stadthalle / 20.00 Uhr

## KLÄNGE DES LEBENS.

Das »Dies irae«, die mittelalterliche Sequenz der Totenmesse, ist vielen Werken Sergej Rachmaninows wie ein Wasserzeichen eingepägt. Deutlich zitiert wird die liturgische Melodie in der sinfonischen Dichtung »Die Toteninsel« ebenso wie in der späten Paganini-Rhapsodie. Das charakteristische Zusammenspiel von funkelnder Bravour und lastender Schicksalsschwere schält sich im groß angelegten Rachmaninow-Projekt des WDR Sinfonieorchesters immer wieder heraus. Diesmal ist der junge Koreaner Seong-Jin Cho zu Gast, der 2015 beim Warschauer Chopin-Wettbewerb siegreich war und seit 2017 in Berlin lebt.

### **Sergej Rachmaninow**

Die Toteninsel op. 29

Konzert Nr. 1 fis-Moll  
für Klavier und Orchester op. 1

Der Fels op. 7

Rhapsodie über ein Thema  
von Paganini für Klavier  
und Orchester op. 43

**Seong-Jin Cho** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

Seong-Jin Cho



SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE 

# ZHANG SPIELT RACHMANINOW

FR 18. Juni 2021

Dortmund, Konzerthaus / 20.00 Uhr

## RUSSLAND UND DIE NEUE WELT.

Sergej Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 4, 1926 im Exil in den USA komponiert, zeigt den Komponisten auf neuen Wegen. Deutlich straffer und konzentrierter präsentiert sich nach einigen Jahren des kompositorischen Schweigens seine musikalische Sprache – vielleicht eine Folge des beschleunigten Zeitempfindens in der Neuen Welt. Weniger eilig hatte es der Komponist 1907 in seiner zweiten Sinfonie, deren luxurierende Melodien in eine weiträumige epische Dramaturgie gefasst sind. Der chinesische Pianist Haochen Zhang war bereits mit zwölf Jahren bei der Jugend-Sektion des Moskauer Tschaikowsky-Wettbewerbs siegreich. Mit 18 debütierte er als Solist in der New Yorker Carnegie Hall.

### **Sergej Rachmaninow**

Klavierkonzert Nr. 4 g-Moll op. 40

Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27

**Haochen Zhang** Klavier  
**WDR Sinfonieorchester**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

SENDETERMIN  
WDR 3 LIVE





*In Bewegung,  
um zu bewegen*

**SPITZENKLASSIK  
AUF TOUR**

# AUF TOUR



## *Österreich und Rumänien*

### **MĂCELARU DIRIGIERT RACHMANINOW**

**MO 23. November 2020 bis**

**FR 27. November 2020**

**Al-Zand** Luctus Profugis  
für Streichorchester

**Chatschaturjan** Violinkonzert d-Moll

**Rachmaninow** Sinfonie Nr. 3 a-Moll;  
Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll

**Bruckner** Sinfonie Nr. 7 E-Dur

**Yeol Eum Son** Klavier

**Emmanuel Tjeknavorian** Violine

**Cristian Măcelaru** Leitung

## *Deutschland*

### **MĂCELARU & WIDMANN**

**SO 21. Februar 2021**

**Hamburg, Elbphilharmonie**

Biennale für Neue Musik Hamburg

**Kurtág** Stele

**Reimann** Cantus für Klarinette  
und Orchester

**Widmann** Babylon-Suite für  
großes Orchester

**Jörg Widmann** Klarinette

**Cristian Măcelaru** Leitung

### **MĂCELARU DIRIGIERT DVOŘÁK**

**DO 24. Juni 2021**

**Hamburg, Elbphilharmonie**

**Marsalis** Violinkonzert

**Dvořák** Sinfonie Nr. 9 e-Moll

**Nicola Benedetti** Violine

**Cristian Măcelaru** Leitung

## *Spanien*

### **MĂCELARU & ZUKERMAN**

**DI 2. März 2021 bis**

**MO 8. März 2021**

**Barber** Adagio für Streicher

**Mozart** Violinkonzert Nr. 5 A-Dur

**Strauss** Don Quixote

**Brahms** Violinkonzert D-Dur

**Mussorgsky/Ravel** Bilder einer  
Ausstellung, Bearbeitung für Orchester

**Pinchas Zukerman** Violine

**Amanda Forsyth** Violoncello

**Cristian Măcelaru** Leitung

## *Frankreich, Italien und Russland*

### **MĂCELARU & CAPUÇON**

**MO 29. März 2021 bis**

**SA 3. April 2021**

**Korngold** Violinkonzert D-Dur

**Brahms/Schönberg** Klavierquartett

Nr. 1, Bearbeitung für Orchester

**Beethoven** Klavierkonzert Nr. 5  
Es-Dur

**Mussorgsky/Ravel** Bilder einer  
Ausstellung, Bearbeitung für Orchester

**N.N.** Cellokonzert

**Renaud Capuçon** Violine

**Martin Helmchen** Klavier

**Gautier Capuçon** Violoncello

**Cristian Măcelaru** Leitung



*PhilharmonieLunch  
und Musikvermittlung*

**SPITZENKLASSIK  
MAL ANDERS**

# PHILHARMONIE *LUNCH*



## MUSIKALISCHE MITTAGSPAUSE

Besuchen Sie bei freiem Eintritt am Donnerstag Mittag von 12.00 bis 12.30 Uhr eine Orchesterprobe des WDR Sinfonieorchesters in der Kölner Philharmonie und holen Sie sich Appetit auf einen Konzertabend.

### *Kölner Philharmonie*

**DO 17. September 2020**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 24. September 2020**  
**Reinhard Goebel** Leitung

**DO 1. Oktober 2020**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 29. Oktober 2020**  
**Emilio Pomàrico** Leitung

**DO 19. November 2020**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 17. Dezember 2020**  
**Christoph Eschenbach** Leitung

**DO 14. Januar 2021**  
**Ensemble des**  
**WDR Sinfonieorchesters**

**DO 4. Februar 2021**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 18. Februar 2021**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 25. März 2021**  
**Cristian Măcelaru** Leitung

**DO 29. April 2021**  
**Ensemble des**  
**WDR Sinfonieorchesters**

# WDR MUSIK VERMITTLUNG

## UNVERGESSLICHE MUSIKERLEBNISSE.

Wir begeistern für Musik und schaffen unvergessliche Konzertmomente! Ob in der Kölner Philharmonie oder vor Ort in Kindergärten und Schulen in Nordrhein-Westfalen – mit Konzerten und Projekten für Kinder ab acht Jahren wecken und festigen wir ihr musikalisches Interesse.



# WDR FAMILIENKONZERTE

## DAS KONZERT MIT DER MAUS – FÜR ALLE AB ACHT JAHREN

Die Maus geht wieder ins Konzert! Diesmal entdeckt sie das Leben und die Welt des berühmten Komponisten Peter Tschaikowsky. Vom Klavierkonzert bis zur Nussknacker-Suite stellt die Maus gemeinsam mit dem WDR Sinfonieorchester den jungen Konzertbesucher\*innen ihre Lieblingsstücke des Komponisten vor. Von Lach- und Sachgeschichten, Videoreportagen und Quiz umrahmt, wird der Besuch in der Philharmonie für die kleinen Musikfans wieder ein ganz besonderes Konzerterlebnis.

**SA 12. September 2019**

**Kölner Philharmonie / 11.00 Uhr und 15.00 Uhr**

**SO 13. September 2019**

**Essen, Philharmonie / 16.00 Uhr**

**Spielen mit im Maus-Orchester!**

Mehr Infos unter [musikvermittlung@wdr.de](mailto:musikvermittlung@wdr.de)

# WDR@PHILHARMONIE

## WDR@PHILHARMONIE – FÜR ALLE AB 13 JAHREN

Das WDR Sinfonieorchester wagt das Experiment. In einer Doppelstunde erklingt sinfonische Musik, eingerahmt von Videokunst, Live-Chören und einem weltweiten digitalen Chorprojekt. Wer gerne selbst mal auf der Bühne stehen und moderieren oder eine Video-Konzerteinführung gestalten möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Infos auf Anfrage unter [musikvermittlung@wdr.de](mailto:musikvermittlung@wdr.de)

## SINGEN MAL ANDERS: LIVE & DIGITAL

»There was a child« – das große WDR@Philharmonie-Chorprojekt! Auf dem Programm steht das gleichnamige Oratorium von Jonathan Dove, ein lebhaftes und bombastisches Stück mit wunderbarer Chormusik. Das Besondere dabei: Jugendliche können mit ihrem Schulchor live in der Kölner Philharmonie singen – oder schon vorher beim großen digitalen Chor mitmachen. Geleitet wird das Konzert von Simon Halsey, weltweit bekannt für Mitsingprojekte und Chor-Events. Ein Konzerterlebnis der besonderen Art mit dem WDR Sinfonieorchester, dem WDR Rundfunkchor sowie Kinder-, Jugend- und Schulchören aus Nordrhein-Westfalen.

**DO 12. November 2020**

**Kölner Philharmonie / 19.00 Uhr**

**Zum Mitmachen: Live oder digital!**

Anmeldeschluss für Schulchöre: 16. April 2020.

Anmeldeschluss für Einzelsänger\*innen: 25. September 2020.

Nähere Infos, Übevideos, Noten und Sing Alongs ab Mai 2020: [musikvermittlung.wdr.de](mailto:musikvermittlung.wdr.de)

# WDR MACHT SCHULE

## **DAS KONZERT MIT DER MAUS – FÜR DIE KLASSEN DREI UND VIER**

Schule mal anders mit der Maus. Die Maus geht wieder ins Konzert und entdeckt gemeinsam mit den Schüler\*innen das Leben und die Welt des berühmten Komponisten Peter Tschaikowsky. Vom Klavierkonzert bis zur Nussknacker-Suite stellt die Maus gemeinsam mit dem WDR Sinfonieorchester den jungen Konzertbesucher\*innen ihre Lieblingsstücke des Komponisten vor – ein Schultag, der noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

**FR 11. September 2020**  
Kölner Philharmonie / 9.00 Uhr und 11.30 Uhr

## **KONZERT MIT DER MAUS AUF TOUR – FÜR GRUNDSCHULEN**

Erstmalig tourt das »Konzert mit der Maus« durch Nordrhein-Westfalen! Die Maus kommt mit dem WDR Sinfonieorchester vor Ort und lädt Schüler\*innen ein, gemeinsam in die Musikwelt von Peter Tschaikowsky einzutauchen.

**MO 8. Februar 2021 bis MI 10. Februar 2021**  
Spielorte werden noch bekannt gegeben.

## **SINFONIE<sup>PLUS</sup> – FÜR ALLE AB KLASSE ZEHN**

Mit Sinfonie<sup>PLUS</sup> bringt das WDR Sinfonieorchester zusammen mit internationalen Spitzenmusiker\*innen aus der Klassikszene große Werke der sinfonischen Musik auf die Bühne der Kölner Philharmonie. Informationen, Anekdoten und Hörtipps gibt es in einer halbstündigen Einführung kurz vor Konzertbeginn.

**FR 20. November 2020 / FR 18. Dezember 2020 /  
FR 5. Februar 2021 / FR 30. April 2021**  
Kölner Philharmonie / 20.00 Uhr  
19.00 Uhr Einführung



## PROBENBESUCHE – FÜR KLASSEN ALLER SCHULFORMEN

Einmal durchs Schlüsselloch schauen und die Musiker\*innen des WDR Sinfonieorchesters bei der Arbeit beobachten – bei den Probenbesuchen ist dieser exklusive Blick hinter die Kulissen möglich. Von der großen Bühne der Kölner Philharmonie bis zum hauseigenen Tonstudio – nirgendwo sonst haben Schüler\*innen die Möglichkeit, so nah dran zu sein.

**Ganzjährig, Kölner Philharmonie**  
**Termine nach Vereinbarung**

## DIGITALE MUSIKVERMITTLUNG WDR KLANKISTE – FÜR JUNGES PUBLIKUM

Mit der WDR Klangkiste wartet auf Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren ein außergewöhnliches digitales Musikangebot. Egal ob Klassik oder Jazz – mit Hilfe eines Kompositionsbaukastens kreieren Kinder eigene Musikstücke und eignen sich durch Spiele und Geschichten selbstständig Wissen über die Welt der Musik an.

Einfach mal reinklicken und ausprobieren: **[klangkiste.wdr.de](http://klangkiste.wdr.de)**

## MAUS-RADIO

Im Maus-Radio darf die WDR Musikvermittlung natürlich auch nicht fehlen – wer es nicht bis ins Konzert geschafft hat, kann Ausschnitte aus Live-Konzerten oder witzige und spannende Interviews mit dem frechen Dackl und WDR-Musiker\*innen hören: **[wdrmaus.de/hoeren](http://wdrmaus.de/hoeren)**

Viele Konzerte zum Nachhören und Nachschauen im Internet sowie auf CD und DVD

Weiterführende Informationen zu allen Konzerten und Projekten sowie Anmeldeformulare und Newsletter-Bestellung unter: **[musikvermittlung.wdr.de](http://musikvermittlung.wdr.de)**

Sie haben Fragen? Schreiben Sie uns eine Mail an: **[musikvermittlung@wdr.de](mailto:musikvermittlung@wdr.de)**

# DAS WDR SINFONIEORCHESTER

## 1. VIOLINEN



## 2. VIOLINEN



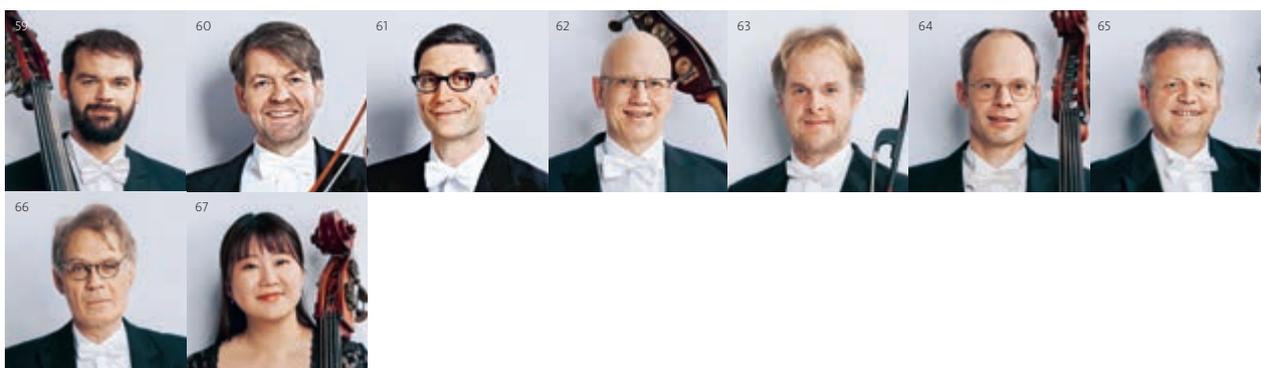
## VIOLINEN



## VIOLONCELLI



## KONTRABÄSSE



## FLÖTEN



## OBOEN



## KLARINETTEN



## FAGOTTE



## HÖRNER



## TROMPETEN



## POSAUNEN



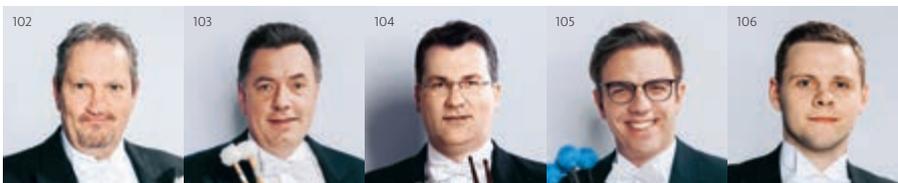
## TUBA



## HARFE



## PAUKEN/SCHLAGZEUG



## 1. VIOLINEN

- <sup>1</sup> **José Maria Blumenschein**  
1. Konzertmeister
- <sup>2</sup> **Slava Chestiglazov**  
1. Konzertmeister
- <sup>3</sup> **Naoko Ogihara**  
Konzertmeisterin
- <sup>4</sup> **Susanne Richard**  
2. Konzertmeisterin
- <sup>5</sup> **Ye Wu**  
2. Konzertmeisterin
- <sup>6</sup> **Christine Ojstersek**  
Vorspielerin
- <sup>7</sup> **Faik Aliyev**
- <sup>8</sup> **Hans Reinhard Biere**
- <sup>9</sup> **Sara Etelävuori**
- <sup>10</sup> **Andreea Florescu**
- <sup>11</sup> **Georgeta Iordache**
- <sup>12</sup> **Caroline Kunfalvi**
- <sup>13</sup> **Anna de Maistre**
- <sup>14</sup> **Pierre Marquet**
- <sup>15</sup> **Ioana Ratiu**
- <sup>16</sup> **Cristian-Paul Suvaiala**
- <sup>17</sup> **Jerzy Szopinski**
- <sup>17A</sup> **Teira Yamashita** Akademie

## 2. VIOLINEN

- <sup>18</sup> **Brigitte Krömmelbein**  
Stimmführerin
- <sup>19</sup> **Barennie Moon**  
Stimmführerin
- <sup>20</sup> **Jikmu Lee**  
stv. Stimmführer
- <sup>21</sup> **Carola Nasdala**  
stv. Stimmführerin
- <sup>22</sup> **Maria Aya Ashley**
- <sup>23</sup> **Lucas Barr**
- <sup>24</sup> **Adrian Bleyer**
- <sup>25</sup> **Pierre-Alain Chamot**
- <sup>26</sup> **Weronika Figat**
- <sup>27</sup> **Ea Jin Hwang**
- <sup>28</sup> **Jürgen Kachel**
- <sup>29</sup> **Keiko Kawata-Neuhaus**
- <sup>30</sup> **Ute Klemm**
- <sup>31</sup> **Johannes Ooppelcz**
- <sup>32</sup> **Johanne Stadelmann**  
N.N. Akademie

## VIOLONCELLEN

- <sup>34</sup> **Stephan Blaumer** Solo
- <sup>35</sup> **Junichiro Murakami** Solo
- <sup>36</sup> **Sophie Pas** stv. Solo
- <sup>37</sup> **Katja Püschel** stv. Solo
- <sup>38</sup> **Katharina Arnold**
- <sup>39</sup> **Gaëlle Bayet**
- <sup>40</sup> **Laura Rayén Escanilla**  
Rivera
- <sup>41</sup> **Stephanie Madiniotis**
- <sup>42</sup> **Mircea Mocanita**
- <sup>43</sup> **Tomasz Neugebauer**
- <sup>44</sup> **Klaus Nieschlag**
- <sup>45</sup> **Mischa Pfeiffer**  
N. N.
- <sup>46</sup> **Ionel Ungureanu** Akademie

## VIOLONCELLI

- <sup>47</sup> **Oren Shevlin** Solo
- <sup>48</sup> **Johannes Wohlmacher**  
Solo
- <sup>49</sup> **Simon Deffner** stv. Solo
- <sup>50</sup> **Susanne Eychmüller**  
stv. Solo
- <sup>51</sup> **Sebastian Engelhardt**
- <sup>52</sup> **Gudula Finkentey-Chamot**
- <sup>53</sup> **Bruno Klepper**
- <sup>54</sup> **Christine Penckwitt**
- <sup>55</sup> **Juliana Przybyl**
- <sup>56</sup> **Martin Leo Schmidt**
- <sup>57</sup> **Leonhard Straumer**
- <sup>58</sup> **Iedje van Wees** Akademie

## KONTRABÄSSE

- <sup>59</sup> **Stanislau Anishchanka**  
Solo
- N. N.** Solo
- <sup>60</sup> **Michael Peus** stv. Solo
- <sup>61</sup> **Axel Ruge** stv. Solo
- <sup>62</sup> **Raimund Adamsky**
- <sup>63</sup> **Michael Geismann**
- <sup>64</sup> **Stefan Rauh**
- <sup>65</sup> **Jörg Schade**
- <sup>66</sup> **Christian Stach**
- <sup>67</sup> **Toko Nishizawa** Akademie

## FLÖTEN

- <sup>68</sup> **Michael Faust** Solo
- <sup>69</sup> **Jozef Hamernik** Solo  
N. N. stv. Solo
- <sup>70</sup> **Martin Becker**
- <sup>71</sup> **Leonie Brockmann** Piccolo
- OBOEN**
- <sup>72</sup> **Manuel Bilz** Solo
- <sup>73</sup> **Maarten Dekkers** Solo
- <sup>74</sup> **Svetlin Doytchinov**  
stv. Solo
- <sup>75</sup> **Bernd Holz**
- <sup>76</sup> **Jérémy Sassano**  
Englischhorn
- <sup>77</sup> **Carla Pereira** Akademie

## KLARINETTEN

- N. N.** Solo
- N. N.** Solo
- <sup>78</sup> **Uwe Lörch** stv. Solo
- <sup>79</sup> **Ralf Ludwig**
- <sup>80</sup> **Andreas Langenbuch**  
Bassklarinetten

## FAGOTTE

- <sup>81</sup> **Henrik Rabien** Solo
- <sup>82</sup> **Mathis Kaspar Stier** Solo
- <sup>83</sup> **Ulrike Jakobs** stv. Solo
- <sup>84</sup> **Stefan Kasper**
- <sup>85</sup> **Stephan Krings**  
Kontrafagott
- HÖRNER**
- <sup>86</sup> **Přemysl Vojta** Solo  
N. N. Solo
- <sup>87</sup> **Ludwig Rast** stv. Solo
- <sup>88</sup> **Rainer Jurkiewicz**
- <sup>89</sup> **Marlene Pschorr**
- <sup>90</sup> **Jonathan Wegloop**

## TROMPETEN

- <sup>91</sup> **Martin Griebel** Solo
- <sup>92</sup> **Peter Mönkediek** Solo
- <sup>93</sup> **Peter Roth** stv. Solo
- <sup>94</sup> **Daniel Grieshammer**
- <sup>95</sup> **Jürgen Schild**
- <sup>96</sup> **Frieder Steinle**

## POSAUNEN

- <sup>97</sup> **Jeffrey Kant** Solo  
N. N. Solo
- <sup>98</sup> **Frederik Deitz**
- <sup>99</sup> **Stefan Schmitz**  
N. N. Bassposaune

## TUBA

- <sup>100</sup> **Hans Nickel**

## HARFE

- <sup>101</sup> **Emily Hoile**

## PAUKEN/SCHLAGZEUG

- <sup>102</sup> **Werner Kühn** Solo
- <sup>103</sup> **Peter Stracke** Solo
- <sup>104</sup> **Johannes Steinbauer**  
1. Schlagzeuger
- <sup>105</sup> **Johannes Wippermann**  
1. Schlagzeuger
- <sup>106</sup> **Matti Opiola** Akademie

## HAUPTABTEILUNG ORCHESTER UND CHOR

Dr. Christoph Stahl  
Hauptabteilungsleiter

## MANAGEMENT

Siegwald Bütow  
Manager

Birgit Heinemann  
Koordination künstlerische  
Planung und Produktion

Susanne Heyer  
Chef-Disponentin

Magdalena Wolf  
Disponentin

Elke Böhme  
Silke Böttgenbach  
Susanne Spottke  
Sachbearbeiterinnen

## WDR

## MUSIKVERMITTLUNG

Julia Brück  
Mirjam von Jarzebowski  
Redakteurinnen

## BETRIEBSBÜRO KLANGKÖRPER

Lothar Momm  
Pierre Bleckmann  
Orchesterinspizienten

# ORCHESTERAKADEMIE DES WDR SINFONIEORCHESTERS



Seit 2014 besteht die Orchesterakademie des WDR Sinfonieorchesters. Sie eröffnet dem Nachwuchs Chancen, indem sie die Ausbildungslücke zwischen Hochschulabschluss und dem Einstieg in den Orchesterberuf schließt. Erfolge zeigen sich: Absolvent\*innen der Akademie haben Probespiele unter anderem beim NDR Elbphilharmonie Orchester sowie beim Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks gewonnen. Im Januar 2020 konnte zum ersten Mal eine Stipendiatin der Orchesterakademie in eine feste Anstellung im WDR Sinfonieorchester übernommen werden.

Seit der Gründung 2014 wurden 30 Stipendien für unterschiedliche Instrumente vergeben. Die Stipendiat\*innen erhalten während ihrer zweijährigen Ausbildung Einzelunterricht, Probespieltraining, Mentalcoaching und spielen bei Kammermusikprojekten mit. Außerdem wirken sie bei ausgewählten Produktionen, Konzerten und Tourneen des WDR Sinfonieorchesters mit.

Die Arbeit der Akademie bereichert beide Seiten. Neben den Vorteilen für die Stipendiat\*innen fördert der verantwortungsbewusste Umgang in Proben, Konzerten und im Unterricht die Zusammengehörigkeit im Orchester.

Die Finanzierung der Akademie ruht auf mehreren Säulen. Der WDR engagiert sich ebenso wie private Sponsor\*innen sowie der »Verein der Freunde und Förderer des WDR Sinfonieorchesters e. V.«. Chefdirigent Cristian Măcelaru finanziert ebenfalls eine Stelle.

Schirmherr der Akademie ist Frank Peter Zimmermann. Mitglied im Kuratorium des Vereins der Orchesterakademie ist neben weiteren bekannten Persönlichkeiten auch der ehemalige WDR-Intendant Fritz Pleitgen.

**[akademie@wdrso.de](mailto:akademie@wdrso.de)**  
**[akademie.wdrso.de](http://akademie.wdrso.de)**  
**[facebook.com/akademie.wdrso](https://facebook.com/akademie.wdrso)**

**O/A**  
WDR SINFONIE  
ORCHESTER  
ORCHESTER  
AKADEMIE

# FREUNDE UND FÖRDERER DES WDR SINFONIEORCHESTERS E. V.



Wir intensivieren den Kontakt zu unserem Publikum und begeistern neue Zuhörer\*innen für klassische Musik:

- / Besuchen Sie sechs Mal pro Jahr Orchesterproben des WDR Sinfonieorchesters.
- / Genießen Sie eine kurze Konzerteinführung durch Mitglieder des Orchesters.
- / Erleben Sie, wie internationale Dirigent\*innen und Solist\*innen im Wechselspiel mit einem Spitzenorchester Solokonzerte und große Orchesterwerke erarbeiten.
- / Kommen Sie zu Sonderveranstaltungen.

Ein regelmäßiger Newsletter informiert die »Freunde und Förderer des WDR Sinfonieorchesters e. V.« über Termine, Sonderveranstaltungen, Neuigkeiten aus dem Orchester und aus der Orchesterakademie sowie über CD-Neuerscheinungen.

Übrigens: Die »Freunde und Förderer des WDR Sinfonieorchesters e. V.« unterstützen den musikalischen Nachwuchs des WDR Sinfonieorchesters und fördern die höchst erfolgreiche Arbeit der Orchesterakademie.

## NEUGIERIG GEWORDEN?

Werden Sie jetzt Mitglied und erhalten Sie eine aktuelle CD des Orchesters als Willkommensgeschenk.

Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar.

[fuf-wdrso.com](http://fuf-wdrso.com)

**Freunde** **Förderer**  
WDR SINFONIE ORCHESTER

*!Auf ein Wiederhören,!*



## LIEBE FREUND\*INNEN DES WDR SINFONIEORCHESTERS,

Musik zuerst. Musik trifft die Menschen unmittelbar ins Herz. Musik schenkt Freude, spendet Trost, ist überraschend, manchmal fordernd, schafft Sinnhaftigkeit und Inspiration. Dies ist im Konzertsaal live zu erleben, wenn wir Liebge-  
wonnes genießen, Altes neu entdecken, uns auf Unbekanntes einlassen.

Doch längst ist die Musik herausgetreten aus dem Konzertsaal. Die digitale Welt hat vieles verändert – auch, wie wir mit Musik umgehen. Und auch auf die Ensembles der öffentlich-rechtlichen Landes-  
rundfunkanstalten kommen als Medienorchester völlig neue Aufgaben zu. Die Digitalisierung unserer Angebote ist nicht nur Chance, sondern auch Auftrag. Denn wir als WDR wollen jeder neuen Generation die Chance geben, die Musik in der ihr eigenen Form und auf ihren Plattformen für sich neu zu entdecken. Entscheidend ist, den Wert und die Qualität zu bewahren. Cristian Măcelaru will Brücken bauen – Brücken zwischen der Musik und dem Publikum. Das gilt für die digitale wie die analoge Welt, für den Auftritt bei YouTube wie den Konzertsaal, für traditionelle klassische Musik wie für zeitgenössische Kompositionen.

Auf sehr persönliche Weise stellt Cristian Măcelaru beispielsweise in der Videoreihe »Kurz und Klassik« Werke aus seinen Konzertprogrammen mit dem WDR Sinfonieorchester vor und ebnet einen unkonventionellen Zugang auch zu komplexen Werken. Auf dem neu gestarteten YouTube-Kanal WDR Klassik sind aktuelle Konzerte und Höhepunkte aus den vergangenen Jahren orts- und zeitunabhängig zu hören und zu sehen. Auf der Facebook-Seite unseres Orchesters laden Musiker\*innen Sie in Interviews und Reportagen zu einem Blick hinter die Kulissen ein. Und für die Vermittlung zeitgenössischer Werke gibt es neben der Reihe »Musik der Zeit« bei den meisten seiner Konzertprogramme auch einen kurzen musikalischen Ausflug in Kompositionen aus dem Hier und Jetzt.

Wir sind überzeugt: Klassische Musik zu erleben, ist oft ein Hochgenuss und manchmal auch eine Herausforderung. Und wir sind sicher, dass wir mit Ihnen die Leidenschaft teilen, Musik immer wieder neu zu entdecken.

Ihre



**Valerie Weber**

Programmdirektorin NRW, Wissen und Kultur





**SERVICE**

# SPITZENKLASSIK DIGITAL

## LIVE IM VIDEOSTREAM

auf [wdr-sinfonieorchester.de](https://www.wdr-sinfonieorchester.de), **Facebook**  
und **Youtube**.

SA 12. September 2020 (15.00 Uhr)

SA 19. September 2020

FR 2. Oktober 2020

DO 12. November 2020

SA 21. November 2020

SA 6. Februar 2021

FR 26. März 2021

FR 21. Mai 2021

SA 12. Juni 2021

## DIGITALE ANGEBOTE

### **Vernetzen Sie sich mit uns auf Facebook.**

Ihr persönlicher Einblick rund um das Orchester:  
spannende Interviews und Infos rund um die Konzerte  
sowie ausgewählte musikalische Highlights als Video –  
Fan werden und noch näher am WDR Sinfonieorchester  
dran sein!

**[facebook.com/wdrsinfonieorchester](https://facebook.com/wdrsinfonieorchester)**

### **Abonnieren Sie unseren Youtube-Kanal.**

Von großer sinfonischer Klassik bis zu intimen  
Kammerkonzerten – auf dem Youtube-Kanal WDR  
Klassik finden Sie jederzeit aktuelle Mitschnitte  
unserer Konzerte sowie besondere Höhepunkte  
der vergangenen Spielzeiten.

**[youtube.com/wdrklassik](https://youtube.com/wdrklassik)**

### **Bestellen Sie unseren kostenlosen Newsletter.**

Das WDR Sinfonieorchester in Ihrem Postfach:  
Alle aktuellen Konzert-Termine und Infos schicken  
wir Ihnen regelmäßig mit dem kostenlosen  
Orchester-Newsletter.

**[wdr.de/k/wsonewsletter](https://wdr.de/k/wsonewsletter)**

### **Die Saison auf einen Blick.**

Auf unserer Homepage finden Sie alle Informationen  
rund um die Saison und die aktuellen Konzerte sowie  
ein großes Archiv unserer Werkeinführungen.

**[wdr-sinfonieorchester.de](https://wdr-sinfonieorchester.de)**

### **Unvergessliche Musikerlebnisse garantiert!**

Für kleine und große Musikfans: Das WDR  
Sinfonieorchester widmet sich mit zahlreichen  
Konzerten und Workshops seinem jungen Publikum.

**[musikvermittlung.wdr.de](https://musikvermittlung.wdr.de)**

# SPITZENKLASSIK IM RADIO

Wir machen Radio, auch im Konzert! Daher können Sie unsere Konzerte regelmäßig auf WDR 3 hören.

## **WDR 3 KONZERT**

werktätlich

20.04 bis 22.00 bzw. 22.30 Uhr

In dieser Sendung werden die Konzerte des WDR Sinfonieorchesters in der Regel live aus der Kölner Philharmonie oder aus dem Funkhaus Wallrafplatz übertragen. Sendetermine, die in dieser Broschüre nicht vermerkt sind, finden Sie rechtzeitig im Internet:

**wdr-sinfonieorchester.de**  
**wdr3.de**

Darüber hinaus präsentiert WDR 3 im gesamten Programm von Montag bis Sonntag Produktionen des WDR Sinfonieorchesters, insbesondere in den Sendungen

## **WDR 3 TONART**

werktätlich

15.04 bis 17.45 Uhr

## **KLASSIK FORUM**

werktätlich

9.04 bis 12.00 Uhr

## **WDR 3 KONZERTPLAYER**

Jeden Abend ins Konzert: WDR 3 sendet täglich um 20.04 Uhr das WDR 3 Konzert – ob live oder Aufzeichnung, aktuell oder historisch, Sinfonieorchester oder Jazzquartett. Viele dieser Konzerte gibt es für 30 Tage auch im Netz zum Nachhören. Mit dem WDR 3 Konzertplayer können Sie jederzeit genau das hören, was Sie hören möchten. Wann und wo Sie wollen.

**konzertplayer.wdr3.de** 

# IHRE VORTEILE IM ABO

- / Sie sparen bis zu 40 Prozent gegenüber dem Einzelkartenerwerb.
- / Sie sparen gegenüber dem Einzelkartenerwerb die Vorverkaufsgebühr.
- / Sie sichern sich schon früh einen festen Sitzplatz Ihrer Wahl.
- / Sie haben ein Vorkaufsrecht auf bestimmte Konzerte des WDR Sinfonieorchesters.
- / Sie können Ihren Abo-Ausweis auf Freundinnen und Freunde sowie Bekannte übertragen.
- / Sie können Ihren Abo-Ausweis als Hin- und Rückfahrkarte im Verkehrsverbund Rhein-Sieg nutzen.

## **Freitags-Konzert-Abo 13**

13 Konzerte

## **Freitags-Konzert-Abo 8**

8 Konzerte

## **Samstags-Konzert-Abo 8**

8 Konzerte

## **Samstags-Konzert-Abo 5**

5 Konzerte

## **Abo Kammerkonzerte**

5 Konzerte

# ABO- UND KARTENKAUF

## ABOS

Der Aboverkauf beginnt am 18. März 2020. Alle Informationen zu den Abos erhalten Sie bei der WDR 3 Hotline.

### ERWERB EINES ABOS

Wenn Sie ein Abo neu erwerben möchten, können Sie es direkt mit der Bestellkarte, die dieser Broschüre beigelegt ist, anfordern. Gerne können Sie das Abo auch persönlich, online oder per Telefon bestellen. Wenn Sie Ihr Abo verlängern möchten, brauchen Sie gar nichts zu tun. Ihr Abo verlängert sich automatisch. Wir werden Sie rechtzeitig über die Fortsetzung der jeweiligen Reihen informieren. Eine Ausnahme bildet das Abo WDR@Philharmonie. Es endet automatisch nach jeder Spielzeit und muss neu bestellt werden.

### WEITERE VORTEILE

Wenn Sie als Abonnent\*in für Konzerte Einzelkarten erwerben möchten, räumen wir Ihnen ein Vorkaufsrecht ein. Bevor die Einzelkarten in den Verkauf gehen, können Sie diese exklusiv eine Woche vorher erwerben. Als Beispiel: Der öffentliche Verkauf von Einzelkarten für die erste Saisonhälfte 2020 beginnt am 1. Juli 2020. Sie haben bereits ab dem 24. Juni 2020 die Möglichkeit, die Tickets zu kaufen. Für alle Konzerte, die später in die Saison fallen, beginnt der Kartenverkauf vier Monate vor dem jeweiligen Konzerttermin. Und für Abonnent\*innen eine Woche davor.

### INFOS

WDR 3 Hotline  
0221 567 89 333

### ERWERB VON ABOS

#### Internet

WDR-Ticketshop  
[ticketshop-orchesterundchor.wdr.de](https://ticketshop-orchesterundchor.wdr.de)

#### Per Post

Beiliegende Bestellkarte

#### Persönlich in Verkaufsstellen

KölnMusik Ticket  
Roncalliplatz, 50667 Köln  
oder  
in der Mayerschen Buchhandlung  
Neumarkt-Galerie, 50667 Köln

#### Per Mail

[abo@koelnmusik.de](mailto:abo@koelnmusik.de)

#### Per Telefon

Abo-Hotline  
0221 204 08 204

## EINZELKARTEN

Der Einzelkartenverkauf für die Konzerte beginnt am 1. Juli 2020 für die erste Saisonhälfte. Für alle Konzerte, die später in die Saison fallen, beginnt der Kartenverkauf vier Monate vor dem jeweiligen Konzerttermin. Restkarten erhalten Sie vor Ort 60 Minuten (Funkhaus Wallrafplatz) bzw. 90 Minuten (Kölner Philharmonie) vor Konzertbeginn. In der Philharmonie gibt es an der Abendkasse 100 Stehplätze.

### ERMÄSSIGUNGEN

Soweit keine anderen Ermäßigungen angegeben sind, erhalten Schüler\*innen, Studierende (bis 28 Jahre), Auszubildende, Schwerbehinderte, Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende sowie Köln-Pass-Inhaber\*innen bei entsprechendem Nachweis 50 Prozent auf den Normalpreis. Sofern Rollstuhlfahrer\*innen sowie Schwerbehinderte auf eine Begleitperson angewiesen sind (Angabe im Schwerbehindertenausweis), erhält diese freien Eintritt. Bitte legen Sie entsprechende Nachweise beim Kauf und beim Einlass in den Saal unaufgefordert vor.

### VORVERKAUFSGEBÜHR

Bitte beachten Sie, dass bei telefonischer Kartenbestellung und beim Kauf per Internet zusätzliche Kosten anfallen. Erwerben Sie direkt in den Vorverkaufsstellen von KölnMusik Ticket eine Eintrittskarte, zahlen Sie lediglich eine Vorverkaufsgebühr.

### INFOS

WDR 3 Hotline  
0221 567 89 333

### ERWERB VON EINZELKARTEN

#### Internet

WDR-Ticketshop  
[ticketshop-orchesterundchor.wdr.de](https://ticketshop-orchesterundchor.wdr.de)

#### Persönlich in Verkaufsstellen

an allen bekannten Vorverkaufsstellen

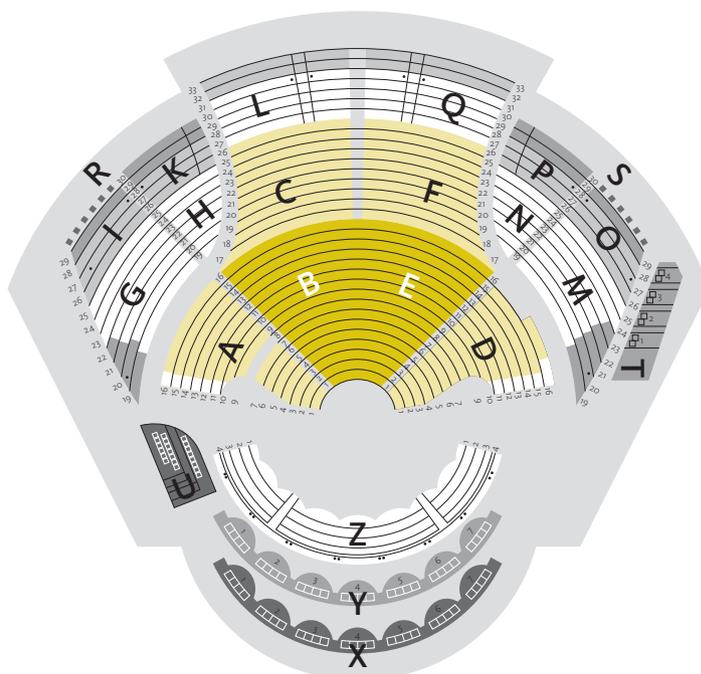
#### Per Mail

[karten@koelnmusik.de](mailto:karten@koelnmusik.de)

#### Per Telefon

Karten-Hotline  
0221 204 08 204  
0221 2801

# KÖLNER PHILHARMONIE



PREISGRUPPE	I	II	III*	IV	V	VI**
<b>Block</b>	BE	ACDF	GHLMNQ/ Z Chorempore/ Seitenplätze AD	IKOP/ Reihen 32/33 LQ	TY***/ Seitenplätze GM/Reihen 29/30 IKOP	RSUX
<b>ABONNEMENTS</b>						
<b>Freitags-Konzert-Abo 13</b>	383 Euro	313 Euro	235 Euro	157 Euro	134 Euro	
<b>Freitags-/Samstags-Konzert-Abo 8</b>	310 Euro	252 Euro	188 Euro	124 Euro	105 Euro	
<b>Samstags-Konzert-Abo 5</b>	205 Euro	167 Euro	125 Euro	82 Euro	69 Euro	
<b>Abo WDR@Philharmonie</b>	20 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung) 72 Euro (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung)					
<b>EINZELKARTEN</b>						
<b>Musik im Dialog</b>	25 Euro (Einheitspreis/ermäßigt 15 Euro)					
<b>Silvesterkonzert</b>	79 Euro	69 Euro	56 Euro	42 Euro	29 Euro	10 Euro
<b>Weitere Konzerte</b>	48 Euro	39 Euro	29 Euro	19 Euro	16 Euro	9 Euro
<b>Konzert mit der Maus</b>	6 Euro (Einheitspreis bis 13 Jahre/keine Ermäßigung) 12 Euro (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung) 25 Euro (Familienkarte für 4 Personen/keine Ermäßigung)					
<b>WDR Happy Hour</b>	13 Euro (Einheitspreis/ermäßigt 9 Euro)					
<b>WDR@Philharmonie</b>	6 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung) 18 Euro (Einheitspreis für Begleitpersonen/keine Ermäßigung)					
<b>Sinfonie<sup>PLUS</sup></b>	6 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung)					
<b>PhilharmonieLunch</b>	Eintritt frei					

\* Rollstuhlplätze Block Z, Chorempore Reihe 4 \*\* Rollstuhlplätze, Balkone, Stehplätze (keine Ermäßigung) \*\*\* Blöcke TY nicht im Abo erhältlich

# FUNKHAUS WALLRAFPLATZ KLAUS-VON- BISMARCK-SAAL

1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
2	46	45	44	43	42	41	40	39	38	37	36	35	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24
3	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69
4	92	91	90	89	88	87	86	85	84	83	82	81	80	79	78	77	76	75	74	73	72	71	70
5	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115
6	138	137	136	135	134	133	132	131	130	129	128	127	126	125	124	123	122	121	120	119	118	117	116
7	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160	161
8	184	183	182	181	180	179	178	177	176						170	169	168	167	166	165	164	163	162
9	185	186	187	188	189	190	191	192	193						199	200	201	202	203	204	205	206	207
10	230	229	228	227	226	225	224	223	222	221	220	219	218	217	216	215	214	213	212	211	210	209	208
11	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240	241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253
12	276	275	274	273	272	271	270	269	268	267	266	265	264	263	262	261	260	259	258	257	256	255	254
13	277	278	279	280	281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299
14	322	321	320	319	318	317	316	315	314	313	312	311	310	309	308	307	306	305	304	303	302	301	300
15	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340	341	342	343	344	345

Der Saal ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet.

Plätze nicht bei jedem Konzert verfügbar.

16	363	362	361	360	359	358	357	356	355	354	353	352	351	350	349	348	347	346		
17	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380	381		
18	399	398	397	396	395	394	393	392	391	390	389	388	387	386	385	384	383	382		
19	400	401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416			
20	433	432	431	430	429	428	427	426	425	424	423	422	421	420	419	418	417			
21	434	435	436	437	438	439	440	441	442	443	444	445	446	447	448	449	450	451	452	453

22	480	479	478	477	476	475	474	473	472	471	470	469	468	467	466	465	464	463	462	461	460	459	458	457	456	455	454
23	481	482	483	484	485	486	487	488	489	490	491	492	493	494	495	496	497	498	499	500	501	502	503	504	505	506	507
24	534	533	532	531	530	529	528	527	526	525	524	523	522	521	520	519	518	517	516	515	514	513	512	511	510	509	508
25	535	536	537	538	539	540	541	542	543	544	545	546	547	548	549	550	551	552	553	554	555	556	557	558	559	560	561
26	588	587	586	585	584	583	582	581	580	579	578	577	576	575	574	573	572	571	570	569	568	567	566	565	564	563	562
27	589	590	591	592	593	594	595	596	597	598	599	600	601	602	603	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	615
28	637	636	635	634	633	632	631	630	629	628	627	626	625	624	623	622	621	620	619	618	617	616	615	614	613	612	611

ABONNEMENTS	
<b>Abo Kammerkonzerte</b>	<b>62 Euro</b> (Einheitspreis/keine Ermäßigung)
EINZELKARTEN	
<b>Musik der Zeit</b>	<b>18 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 10 Euro)
<b>Widmann 1</b>	<b>18 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 10 Euro)
<b>Kammerkonzerte/ 31.1.2021/20.6.2021</b>	<b>16 Euro</b> (Einheitspreis/ermäßigt 10 Euro) <b>12 Euro</b> (Einheitspreis für Inhaber*innen der Freitags-/Samstags-Konzert-Abos)

# WEITERE HINWEISE

## **EINTRITTSKARTE/ABO AUSWEIS ALS FAHRAUSWEIS IM VERKEHRSVERBUND RHEIN-SIEG**

Die Eintrittskarte und der Abo-Ausweis in Verbindung mit der Datumskarte berechtigen zur Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS). Die Hinfahrt darf frühestens vier Stunden vor Veranstaltungsbeginn angetreten werden. Die Rückfahrt muss spätestens um 10 Uhr des Folgetages abgeschlossen sein, sofern am Abend keine Züge mehr verkehren.

## **FERNSEHAUFZEICHNUNG/LIVESTREAMING**

Der WDR behält sich das Recht zur Fernsehaufzeichnung bzw. zum Livestreaming einzelner Konzerte vor. Mit dem Erwerb und der Benutzung der Eintrittskarte erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Bild möglicherweise im Fernsehen oder in digitalen Medien verbreitet wird.

Sollte ein Konzert aus Gründen, die der WDR nicht zu vertreten hat, nicht durchführbar sein, können daraus keine Ansprüche abgeleitet werden.

## BILDNACHWEISE

**Seite 2/3:** Harfe © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 4/5/88/92:** WDR Sinfonieorchester  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 6:** Tom Buhrow © WDR/Herby Sachs  
**Seite 8:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost;  
Carolyn Widmann © Lennard Rühle;  
Pinchas Zukerman © Cheryl Mazak  
**Seite 9:** Navid Kermani © Bogenberger Autorenfotos;  
Joana Mallwitz © Nikolaj Lund; Lucas und Arthur Jussen  
© Marco Borggreve  
**Seite 13:** Stanislaw Anishchanka © WDR/Tillmann  
Franzen  
**Seite 14:** Leonie Brockmann © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 17:** Ye Wu © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 18:** Martin Griebel © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 21:** Gong © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 22:** Siegwald Bütow © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 24:** Kontrabass © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 27:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 30:** Gong © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 31/72/94:** Die Maus © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 32:** Robert Levin © Clive Barda  
**Seite 33/47/54/59:** Instrument  
© WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 35:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 36:** Bas Wiegers © Marco Borggreve  
**Seite 37:** GrauSchumacher Piano Duo  
© Dietmar Scholz  
**Seite 38:** Krzysztof Urbański © Marco Borggreve  
**Seite 39:** Simon Halsey © RBB/Mathias Heyde  
**Seite 40/52/66/75/76/77/78/81:** Happy Hour  
Instrument © WDR/Tillmann Franzen  
**Seite 41:** Emmanuel Tjeknavorian © Uwe Arens  
**Seite 42:** Julio García Vico © Thomas Kost  
**Seite 43:** Lin Liao © Kirsten Nijhof  
**Seite 44:** Lucas und Arthur Jussen © Marco Borggreve  
**Seite 45:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 46:** Fumiaki Miura © Cyuji Hori  
**Seite 48:** Tito Ceccherini © Daniel Vass  
**Seite 49:** Jörg Widmann © Marco Borggreve  
**Seite 50:** Joanna Natalia Ślusarczyk  
© Sławomir Ślusarczyk  
**Seite 51:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 53:** Pinchas Zukerman © Cheryl Mazak  
**Seite 55:** Navid Kermani © Bogenberger Autorenfotos  
**Seite 56:** Renaud Capuçon © Mat Hennek  
**Seite 57:** Joana Mallwitz © Nikolaj Lund  
**Seite 58/80:** Marek Janowski © Felix Bröde  
**Seite 60:** Baldur Brönnimann © Jorgo Tsolakidis  
**Seite 61:** Nicola Benedetti © Andy Gotts  
**Seite 62:** Carolyn Widmann © Lennard Rühle  
**Seite 63:** José Maria Blumenschein © Claus Langer  
**Seite 65:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 67/102:** Akademist\*innen des  
WDR Sinfonieorchesters © Raimund Adamsky  
**Seite 69:** Cristian Măcelaru © WDR/Thomas Kost  
**Seite 73:** Reinhard Goebel © Molina Visuals  
**Seite 74:** GrauSchumacher Piano Duo  
© Dietmar Scholz

**Seite 79:** Michael Wendeborg © Michael Seum  
**Seite 82:** Anna Vinnitskaya © Gela Megreldze  
**Seite 83:** Jan Lisiecki © Deutsche Grammophon  
Christoph-Koestlin  
**Seite 84:** Seong-Jin Cho © Harald Hoffmann  
**Seite 85:** Haochen Zhang © Benjamin Ealovega  
**Seite 98 – 100:** Musiker\*innen des WDR  
Sinfonieorchesters © WDR/Thomas Kost/Claus Langer  
**Seite 103:** Freunde und Förderer © Raimund Adamsky  
**Seite 104:** Valerie Weber © WDR/Herby Sachs

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Westdeutscher Rundfunk Köln  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Marketing  
Appellhofplatz 1  
50667 Köln

**Verantwortliche Redaktion**  
KreativLab Orchester und Chor  
Barbara Franck  
David Benkenstein  
Birgit Heinemann

**Texte**  
Stefan Rütter

**Markenmanagerin**  
Miriam Brück

**Redaktionsschluss**  
31. Januar 2020  
Änderungen vorbehalten

# 20/21

## KALENDARIUM

### SEPTEMBER 2020

Seite

<b>SA 12.</b>	<b>DAS KONZERT MIT DER MAUS   MÄCELARU   TSCHAIKOWSKY</b>	Köln	31
<b>SO 13.</b>	<b>DAS KONZERT MIT DER MAUS   MÄCELARU   TSCHAIKOWSKY</b>	Essen	72
<b>FR 18.</b>	<b>MÄCELARU, LEVIN   BEETHOVEN, LEVIN</b>	Köln	32
<b>SA 19.</b>	<b>MÄCELARU, LEVIN   BEETHOVEN, LEVIN</b>	Köln	32
<b>FR 25.</b>	<b>GOEBEL, MÖNKEDIK   BEETHOVEN, HUMMEL</b>	Ahaus	73
<b>SA 26.</b>	<b>GOEBEL, MÖNKEDIK   BEETHOVEN, HUMMEL</b>	Iserlohn	73
<b>SO 27.</b>	<b>1. KAMMERKONZERT</b>	Köln	33

### OKTOBER 2020

<b>FR 2.</b>	<b>MÄCELARU   PARRA, MENDELSSOHN BARTHOLDY</b>	Köln	34
<b>SA 10.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 1   WIEGERS   NAS, KAGEL, SÁNCHEZ-VERDÚ</b>	Köln	36
<b>FR 30.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 2   POMÀRICO   ÖCAL, KAGEL, BERTRAND</b>	Köln	37
<b>SA 31.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT   POMÀRICO   ÖCAL, KAGEL, APERGHIS, BERTRAND</b>	Essen	74

### NOVEMBER 2020

<b>DO 5.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   URBAŃSKI   DVOŘÁK</b>	Dortmund	75
<b>SA 7.</b>	<b>URBAŃSKI, HADELICH   IVES/SCHUMAN, BARBER, DVOŘÁK</b>	Köln	38
<b>DO 12.</b>	<b>SINGEN MAL ANDERS: LIVE &amp; DIGITAL   HALSEY</b>	Köln	39
<b>DO 19.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   MÄCELARU   RACHMANINOW</b>	Köln	40
<b>FR 20.</b>	<b>MÄCELARU, TJEKNAVORIAN   AL-ZAND, CHATSCHATURJAN, BRUCKNER</b>	Köln	41
<b>SA 21.</b>	<b>MÄCELARU, TJEKNAVORIAN   AL-ZAND, CHATSCHATURJAN, BRUCKNER</b>	Köln	41
<b>MO 23. – FR 27.</b>	<b>TOURNEE ÖSTERREICH UND RUMÄNIEN</b>		89

## DEZEMBER 2020

<b>DO 3.</b>	<b>MUSIK IM DIALOG   GARCÍA VICO</b>	Köln	42
<b>FR 11.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 3   LIAO   SCIARRINO, GIESEN, KAGEL, LACHENMANN</b>	Köln	43
<b>FR 18.</b>	<b>ESCHENBACH, L. JUSSEN, A. JUSSEN   RAVEL, POULENC, ROUSSEL</b>	Köln	44
<b>SA 19.</b>	<b>ESCHENBACH, L. JUSSEN, A. JUSSEN   RAVEL, POULENC, ROUSSEL</b>	Köln	44
<b>DO 31.</b>	<b>SILVESTERKONZERT   MĂCELARU   STRAUSS, DE FALLA, RAVEL</b>	Köln	45

## JANUAR 2021

<b>DO 14.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   POGA   SCHNITTKE, MENDELSSOHN BARTHOLDY</b>	Essen	76
<b>FR 15.</b>	<b>POGA, MIURA   SCHNITTKE, MENDELSSOHN BARTHOLDY, SCHOSTAKOWITSCH</b>	Köln	46
<b>SA 16.</b>	<b>POGA, MIURA   SCHNITTKE, MENDELSSOHN BARTHOLDY, SCHOSTAKOWITSCH</b>	Köln	46
<b>SO 17.</b>	<b>2. KAMMERKONZERT</b>	Köln	47
<b>SA 23.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 4   CECCHERINI   ABRAHAMSEN, POPPE, FEBEL</b>	Köln	48
<b>FR 29.</b>	<b>WIDMANN 1   WIDMANN</b>	Köln	49
<b>SO 31.</b>	<b>MATINEE DER AKADEMIEN</b>	Köln	50

## FEBRUAR 2021

<b>FR 5.</b>	<b>MĂCELARU   BATES, MAHLER</b>	Köln	51
<b>SA 6.</b>	<b>MĂCELARU   BATES, MAHLER</b>	Köln	51
<b>DO 18.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   MĂCELARU   KURTÁG, WIDMANN</b>	Köln	52
<b>SO 21.</b>	<b>BIENNALE FÜR NEUE MUSIK HAMBURG</b>	Hamburg	89
<b>FR 26.</b>	<b>MĂCELARU, ZUKERMAN   BARBER, MOZART, MUSSORGSKY, RAVEL</b>	Köln	53

## MÄRZ 2021

<b>DI 2. – MO 8.</b>	<b>TOURNEE SPANIEN</b>		89
<b>DO 18.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   LELEUX   HAYDN, SCHUBERT</b>	Duisburg	77
<b>SO 21.</b>	<b>3. KAMMERKONZERT</b>	Köln	54
<b>DO 25.</b>	<b>MUSIK IM DIALOG   MĂCELARU, KERMANI</b>	Köln	55
<b>FR 26.</b>	<b>MĂCELARU, CAPUÇON   KORNGOLD, BRAHMS/SCHÖNBERG</b>	Köln	56
<b>MO 29.3. – SA 3. 4.</b>	<b>TOURNEE FRANKREICH, ITALIEN UND RUSSLAND</b>		89

## APRIL 2021

<b>DO 15.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   MALLWITZ   MAHLER</b>	Dortmund	78
<b>FR 16.</b>	<b>MALLWITZ, STIER   NIKODIJEVIĆ, JOLIVET, MAHLER</b>	Köln	57
<b>SA 17.</b>	<b>MALLWITZ, STIER   NIKODIJEVIĆ, JOLIVET, MAHLER</b>	Köln	57
<b>SO 25.</b>	<b>WITTENER TAGE FÜR NEUE KAMMERMUSIK</b>	Witten	79
<b>DO 29.</b>	<b>JANOWSKI   BRAHMS, STRAUSS</b>	Bielefeld	80
<b>FR 30.</b>	<b>JANOWSKI   BRAHMS, STRAUSS</b>	Köln	58

## MAI 2021

<b>SO 2.</b>	<b>4. KAMMERKONZERT</b>	Köln	59
<b>SA 8.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 5   BRÖNNIMANN   ZUBEL, LIGETI, CHIN, GÍSLADÓTTIR, HARVEY</b>	Köln	60
<b>FR 14.</b>	<b>MUSIK DER ZEIT 6   MÄCELARU   SCHÖNBERG, SIMPSON, THORVALSDOTTIR, KAGEL</b>	Köln	61
<b>DO 20.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   WIDMANN   WIDMANN, BEETHOVEN</b>	Essen	81
<b>FR 21.</b>	<b>WIDMANN 2   WIDMANN, BEETHOVEN</b>	Köln	62
<b>FR 28.</b>	<b>VINNITSKAYA   RACHMANINOW</b>	Essen	82

## JUNI 2021

<b>DI 1.</b>	<b>LISIECKI   RACHMANINOW</b>	Duisburg	83
<b>SO 6.</b>	<b>5. KAMMERKONZERT</b>	Köln	63
<b>DO 10.</b>	<b>MÄCELARU, CHO   RACHMANINOW</b>	Wuppertal	84
<b>SA 12.</b>	<b>MÄCELARU, CHO   RACHMANINOW</b>	Köln	64
<b>DO 17.</b>	<b>WDR HAPPY HOUR   MÄCELARU   RACHMANINOW</b>	Köln	66
<b>FR 18.</b>	<b>MÄCELARU, ZHANG   RACHMANINOW</b>	Dortmund	85
<b>SO 20.</b>	<b>MATINEE DER AKADEMIE</b>	Köln	67
<b>DO 24.</b>	<b>MÄCELARU, BENEDETTI   MARSALIS, DVOŘÁK</b>	Hamburg	89
<b>FR 25.</b>	<b>MÄCELARU, BENEDETTI   MARSALIS, DVOŘÁK</b>	Köln	68

# HIER BESTELLEN SIE, WAS SIE HÖREN MÖCHTEN



## ABOS KÖLNER PHILHARMONIE

PREISGRUPPE	I	II	III	IV	V	Anzahl Abos	Preisgruppe	(Alternativ)
Freitags-Konzert-Abo 13	383 Euro	313 Euro	235 Euro	157 Euro	134 Euro			
Freitags-/Samstags-Konzert-Abo 8	310 Euro	252 Euro	188 Euro	124 Euro	105 Euro			
Samstags-Konzert-Abo 5	205 Euro	167 Euro	125 Euro	82 Euro	69 Euro			
Abo WDR@ Philharmonie	20 Euro (Einheitspreis bis 25 Jahre/keine Ermäßigung)							

Bevorzugter Block:  
(Siehe Sitzplan Seite 114)

## ABOS FUNKHAUS WALLRAFPLATZ

	Anzahl Abos
Abo Kammerkonzerte	62 Euro (keine Ermäßigung)

Ihr Abo-Ausweis wird Ihnen nach Zahlung zugesandt.

WDR Sinfonieorchester  
Funkhaus Wallrafplatz  
50667 Köln

[wdr-sinfonieorchester.de](http://wdr-sinfonieorchester.de)

AUCH IM RADIO  
AUF WDR 3